

AUSTRO
FLAMM



Clou Pellet

WÄRME MIT EINEM DREH
GETTING HEAT WITH A TURN
LA CHALEUR EN UNE ROTATION
IL CALORE IN UN SOLO GESTO

BEDIENUNGSANLEITUNG  DEUTSCH OPERATING MANUAL  ENGLISH

NOTICE D'UTILISATION  FRANÇAIS ISTRUZIONI PER L'USO  ITALIANO



BEDIENUNGSANLEITUNG  DEUTSCH Seite 4

OPERATING MANUAL  ENGLISH Page 18

NOTICE D'UTILISATION  FRANÇAIS Page 32

ISTRUZIONI PER L'USO  ITALIANO Pagina 46

Der Clou Pellet Drehknopf für alle Funktionen

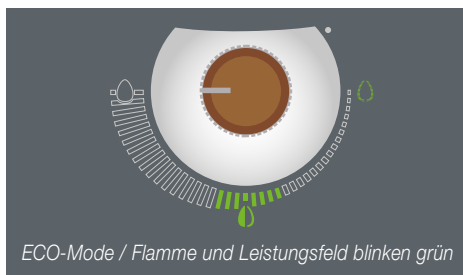
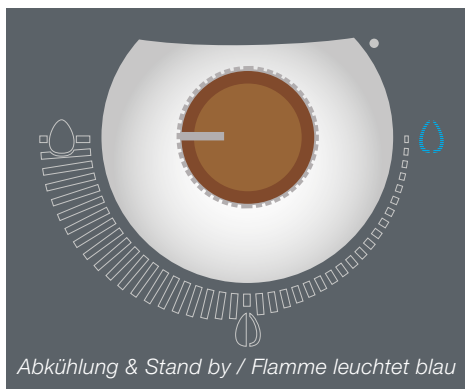
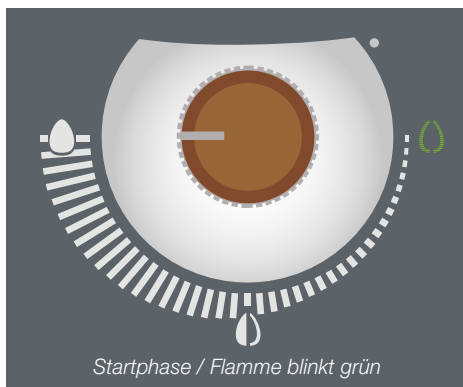


1. START und STOPP
2. Heizleistung in 5 Heizleistungsstufen von 2,5 kWh - 8,0 kWh
3. Wahl der Raumsolltemperatur von 5 °C - 40 °C
4. Löschen von Fehleranzeigen

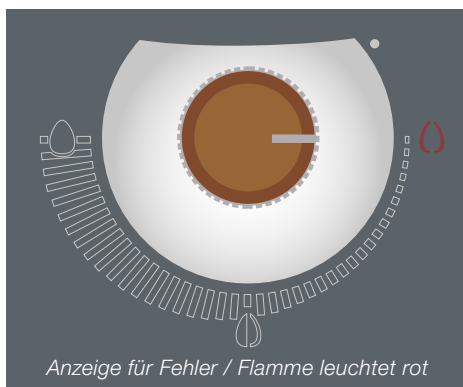
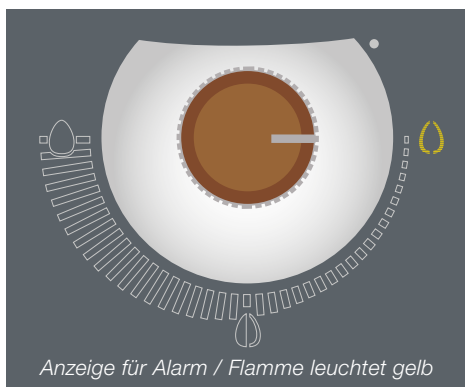
Inhaltsverzeichnis

Seite 5	Funktionszustände Ihres Clou Pellet
Seite 6	Start mit dem Drehknopf
Seite 7	Fehler- & Alarmmeldungen
Seite 8	Einstellen der gewünschten Heizleistung
Seite 10	Einstellen der Raumsolltemperatur
Seite 12	Alarmcode-Übersicht
Seite 14	Fehlercode-Übersicht
Seite 16	Wartung – Hinweise, Vorschriften

Funktionszustände Ihres Clou Pellet



ECO MODE is disabled on CLOU PELLET. CLOU PELLET does have a special HEAT MODULATION SOFTWARE. This software takes care that your CLOU PELLET STOVE does modulate down till PERFORMANCE STAGE 1 if the set room temperature is reached. The stove will not shut down! By this way to operate a dirty burn pot can't cause an implosion. Be aware: THIS is a SAFETY FEATURE!

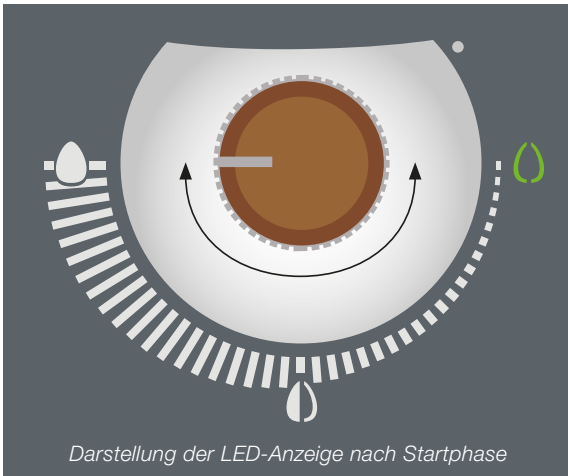


Start Ihres Pelletkaminofens



Drehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn von der Ausgangsstellung bis zum Anschlag. Ihr Ofen startet: die Flamme rechts oben beginnt grün zu blinken. Das bedeutet, Ihr Ofen befindet sich nun in der Startphase. Die STARTPHASE läuft vollautomatisch ab. Dabei werden die PELLETS entzündet. Der Feuerraum wird auf Betriebstemperatur gebracht. Diese Phase dauert rund 20 Minuten.

„Brennen“-Modus nach Startphase

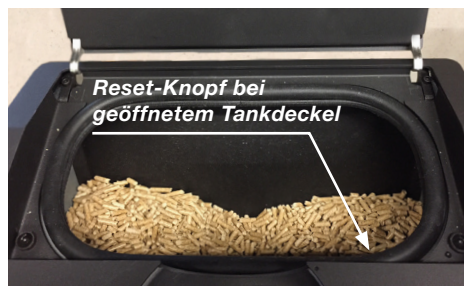
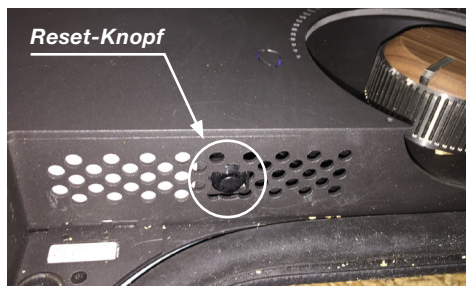


Der Ofen zeigt den Abschluss der Startphase mit einer PERMANENT GRÜN LEUCHTEN- DEN FLAMME rechts oben an. Ihr CLOU PELLETT ist damit für Ihre gewünschte Leistungseinstellung bereit.

Hinweis

Wir empfehlen den Ofen nach der Startphase mindestens ½ Stunde auf Stufe 5 zu heizen. Die Auskleidung im Feuerraum – das Keramott – benötigt zum Freibrennen von Ruß und Ablagerungen rund 400 °C im Feuerraum. Mit dieser Feuerraumtemperatur bleibt das Keramott weiß.

Fehler- & Alarmmeldungen



Fehlermeldung

Ihr CLOU PELLET zeigt FEHLER gut ersichtlich und leicht verständlich in FARBKOMBINATIONEN an (Siehe Fehlerbeschreibungen auf S. 12 bis 15). Bei Auftreten eines Fehlers stoppt der Ofen. Und die Flamme rechts oben leuchtet rot. Zusätzlich leuchten ein oder mehrere Leistungsfelder verschieden färbig – abhängig vom Fehler. Anhand des Leuchtbildes können Sie rasch die Fehlerursache ausmachen. Angezeigte Fehler können nach Behebung der Fehlerquelle mit dem Drehregler gelöscht werden. Dazu muss der Drehregler von der 3-Uhr-Position im Uhrzeigersinn zu jeder beliebigen Leistungsstufe und rasch zurück auf die 3-Uhr-Position bewegt werden.

Alarmmeldung

Ihr CLOU PELLET informiert Sie über Störungen am Leistungsfeld via farblich dargestellte ALARMMELDUNGEN (Siehe Alarmbeschreibungen auf S. 10 bis 11). Bei Alarmmeldungen leuchtet die FLAMME rechts oben gelb. Die

Alarmmeldung ist zu verfolgen und zu beheben. Zur Löschung eines Alarmes gibt es einen RESET-KNOPF (siehe Bild). Der Reset-Knopf ist zugänglich sobald Sie den Tankdeckel heben.

Reset-Knopf

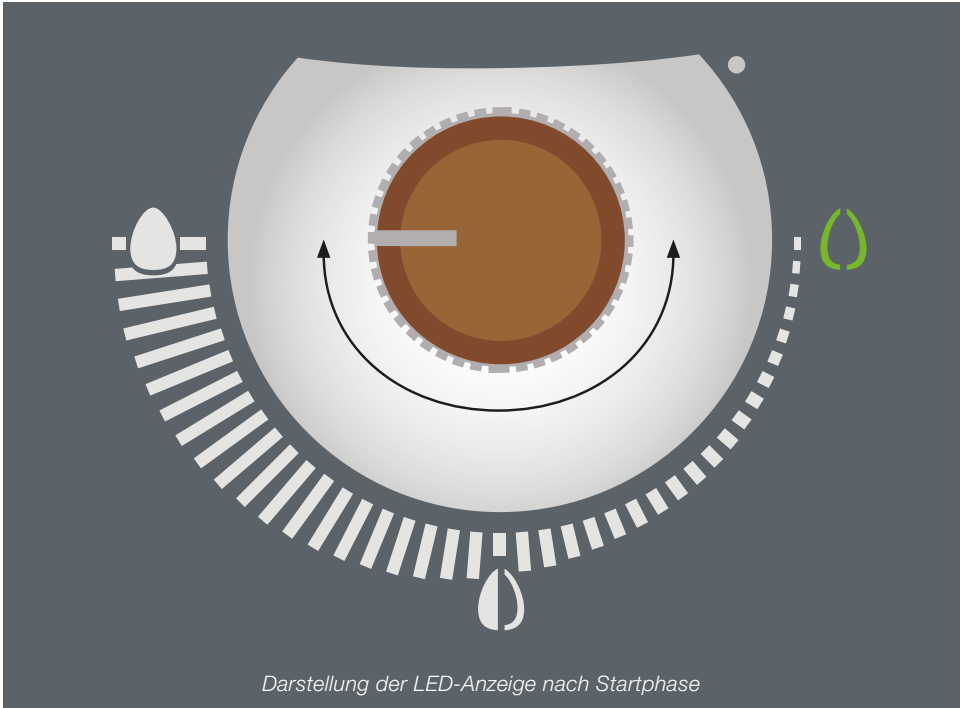
Der Reset-Knopf ist nach Öffnen des Tankdeckels vorne rechts zugänglich. Sie benötigen diesen Knopf zum BEFÜLLEN DES SCHNECKENSCHACHTES bei der Erstinbetriebnahme und nach Schneckenschachtreinigungen. Drücken Sie für diese Funktion den Knopf permanent (Achtung Zeitlimit: 255 Sekunden).

Mit dem Reset-Knopf lassen sich auch alle ALARME quittieren. Der Reset-Knopf muss dazu nur kurz gedrückt werden.

WICHTIG

Bei einer Alarmmeldung arbeitet Ihr Clou Pellet ungestört weiter. Bei einer Fehlermeldung wird der Betrieb bis zur Behebung unterbrochen.

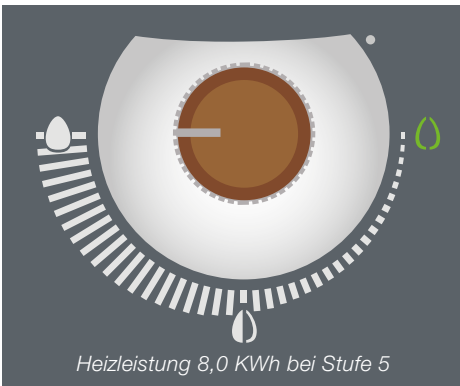
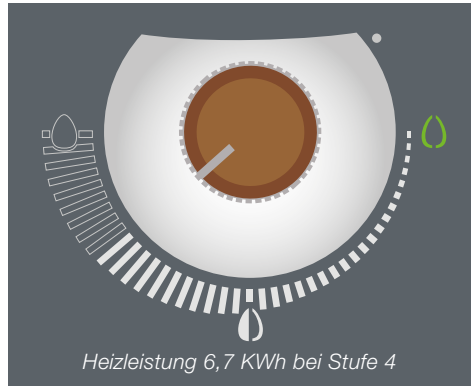
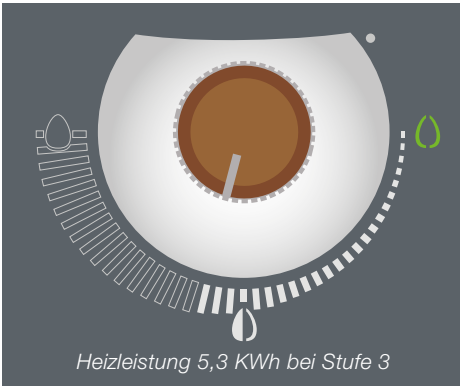
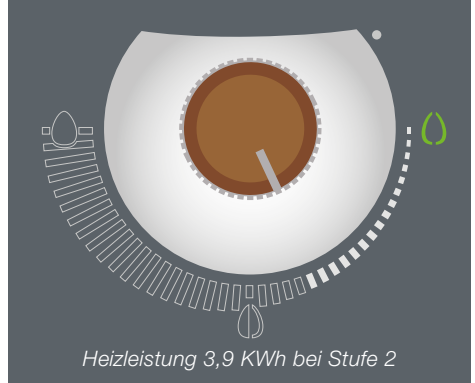
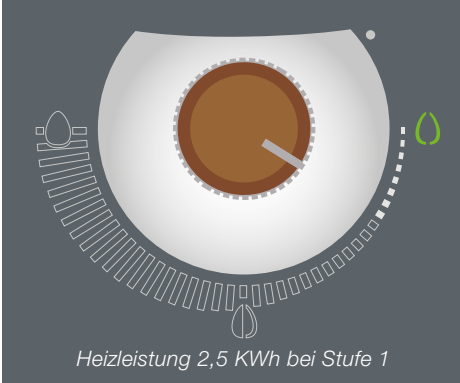
Einstellen der gewünschten Heizleistung



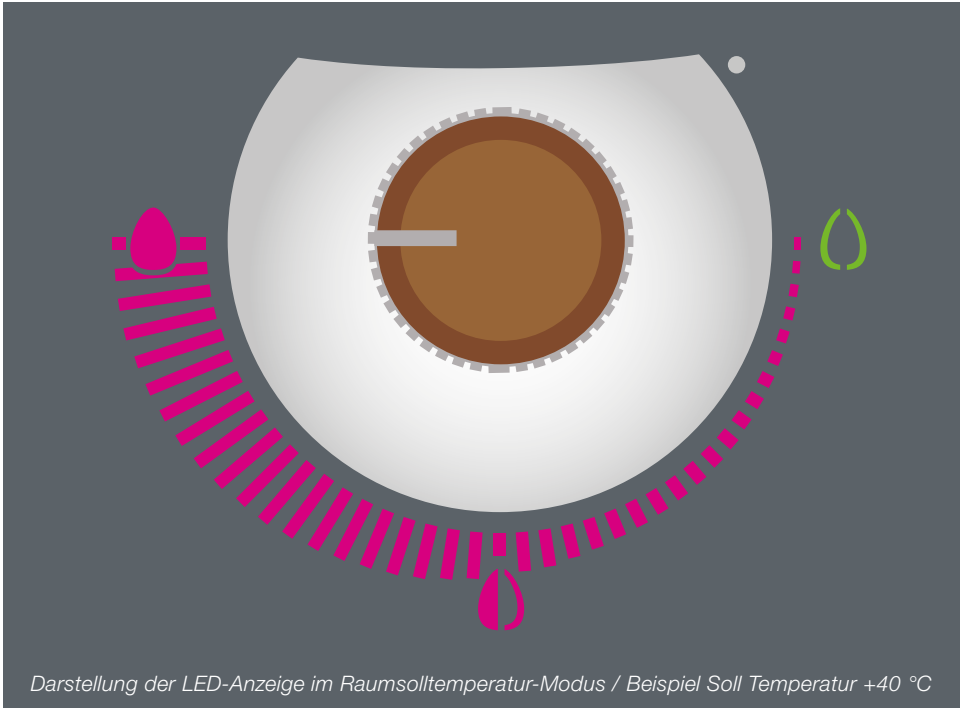
Das Leuchtfeld ist in 5 Leuchtsegmente eingeteilt. Abhängig von der mit dem DREHKNOPF gewählten Leistungsstufe leuchten 1 - 5 Felder. Je mehr Felder leuchten, desto höher ist die Heizleistung. Sie können Ihre gewünschte Heizleistung unmittelbar nach dem Start einstellen. Drehen Sie dazu den Drehknopf einfach gegen den Uhrzeigersinn auf die gewünschte Leistungs-

stufe 5, 4, 3, 2 oder 1 (siehe Abb. auf der rechten Seite). Nach dem Einstellen der gewünschten Leistungsstufe wird Ihre Auswahl mit einem kurzen Blinken nach ca. 5 Sekunden bestätigt. Ab diesem Zeitpunkt arbeitet Ihr Ofen in der ausgewählten Leistungsstufe.

Heizleistung – 5 Stufen



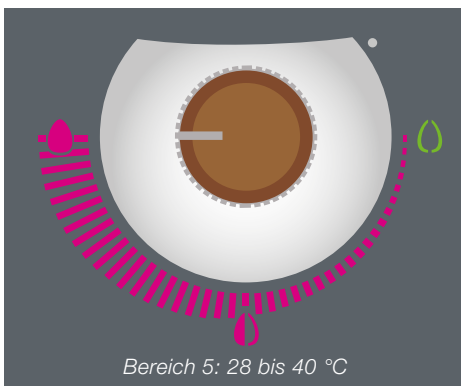
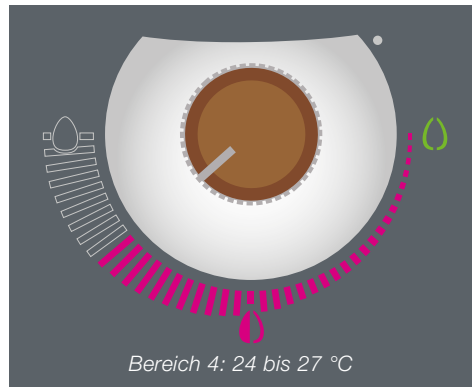
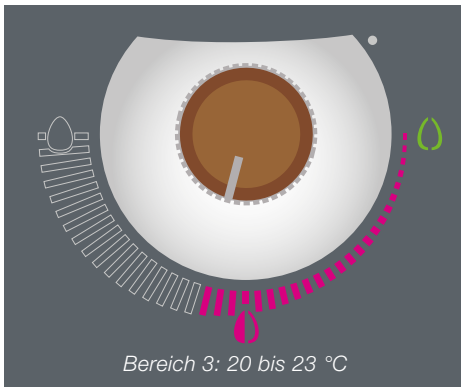
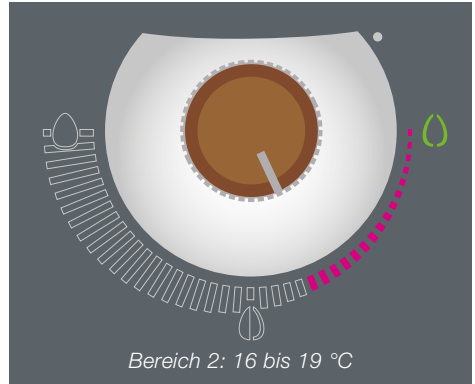
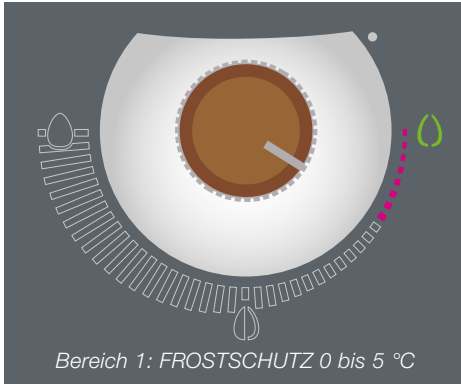
Einstellen der Raumsolltemperatur



Diese Temperatur können Sie zu jedem beliebigen Zeitpunkt einstellen und ändern. Drehen Sie dazu den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn bis zur 3-Uhr-Position bei der grün leuchtenden Flamme – danach drehen Sie den Drehknopf unmittelbar im Uhrzeigersinn auf Anschlag. Die gesamte Skala leuchtet nun magenta – jetzt befinden Sie sich im Raumsolltemperatur-Modus. Der Einstellbereich der Raumsolltemperatur ist im Bereich +5 °C (Frostschutz) bis +40 °C möglich.

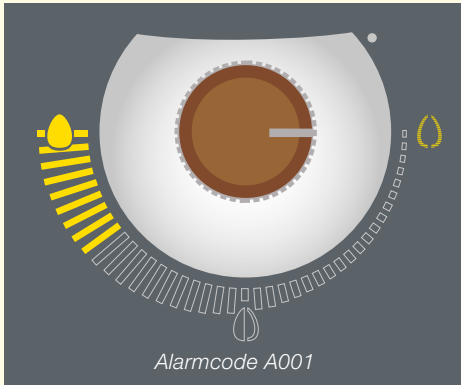
Welchen Temperaturwert Ihre Auswahl darstellt, sehen Sie anhand des Informationsklebers auf der Innenseite Ihres Tankdeckels. Nach dem Einstellen der gewünschten Raumsolltemperatur wird Ihre Auswahl mit dem Blinken nach ca. 5 Sekunden bestätigt.

Raumsolltemperatur – Einstellbereiche



Um zurück in den Heizleistungs-Modus (weiß leuchtend) zu gelangen, gehen Sie wie folgt vor: Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn bis zur leuchtenden Flamme / 3 Uhr Position drehen. Danach unmittelbar im Uhrzeigersinn den Drehknopf mit dem Zeiger bis zur gewünschten Heizleistungs-Einstellung drehen. Die Skala wird dann entsprechend hellweiß hinterleuchtet (Siehe Grafiken auf Seite 6 und 7).

Mögliche Alarmer – Farbcodes



Beschreibung

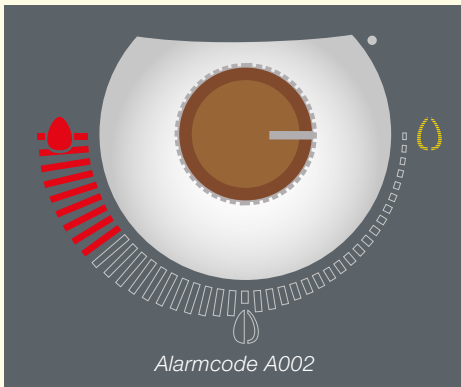
Der Brennstoffstand ist zu niedrig

Anmerkungen

Die Warncodemitteilung „NIEDRIGER PELLET-FÜLLSTAND“ wird angezeigt. Diese Alarmmeldung zeigt jeder neue Ofen vor Befüllung und Zurücksetzen des Füllstandes via RESET KNOPF.

Lösung

Tank mit Pellets befüllen und Füllstand durch kurzes Drücken des RESET-KNOPFES zurücksetzen.



Beschreibung

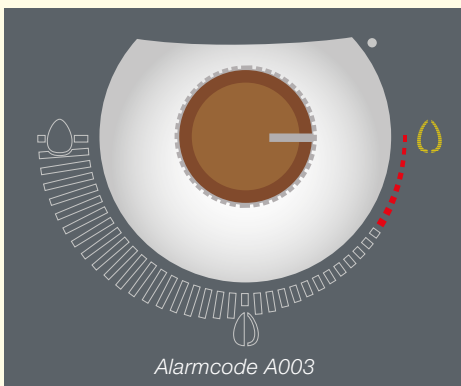
Die Wartung des Ofens ist fällig.

Anmerkungen

Für den Ofen ist ein wartungsfreier Zeitraum von rd. 1.200 Betriebsstunden zulässig. Nach Ablauf dieser Zeit, meldet der Ofen via ALARM den WARTUNGSBEDARF.

Lösung

Reinigung des Ofen durch einen autorisierten AUSTROFLAMM SERVICETECHNIKER und ZURÜCKSETZEN des Betriebsstundenzählers.



Beschreibung

Die Wartung des Ofen ist vor Ablauf der wartungsfreien Betriebsstunden notwendig.

Anmerkungen

Die Temperaturen in den Abgaskanälen sind sehr hoch. Eine Wartung wird daher dringend empfohlen.

Lösung

Reinigung durch autorisierten AUSTROFLAMM SERVICETECHNIKER.

Mögliche Alarme – Farbcodes

Beschreibung

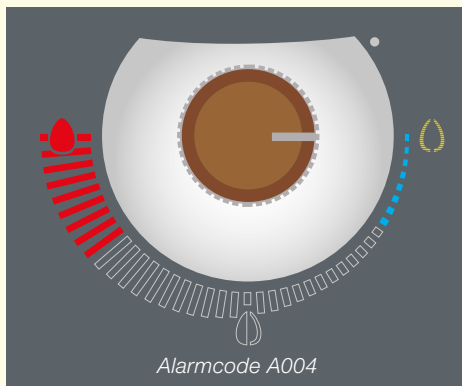
Die Speicherbatterie C2032 im Controller ist schwach.

Anmerkungen

Diese Batterie ist bei Auslieferung nicht aktiviert. Schutzstreifen verhindert die Aktivierung.

Lösung

Dieser Schutzstreifen im Controller muss bei Inbetriebnahme herausgezogen werden. Damit wird der Alarm gelöscht. Die Batterie C2032 ist alle 2 Jahre im Rahmen des Service zu wechseln.



Beschreibung

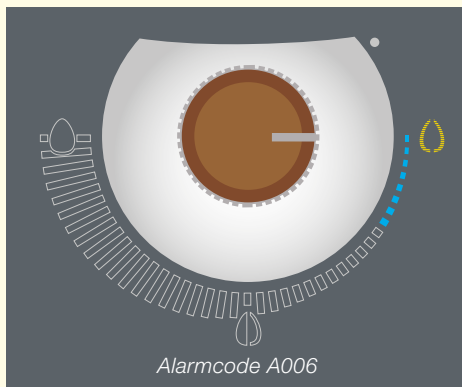
Der Tankdeckel muss bei Betrieb geschlossen sein.

Anmerkungen

Bleibt der Tankdeckel während des Betriebes länger als 255 Sekunden geöffnet, schaltet der Ofen ab, geht in STANDBY-MODE und startet nach ordnungsgemäßer Akühlung selbst neu.

Lösung

Der Tankdeckel muss zur manuellen Befüllung beim Erststart, nach der Schneckenschachtreinigung oder nach Leerlaufen der Schnecke manuell geöffnet werden. Das muss vor dem Start des Ofens erfolgen. Der RESET-KNOPF ist während der manuellen Befüllung permanent zu drücken. (Zeitlimit 255 Sekunden / Alarmvermeidung).



Beschreibung

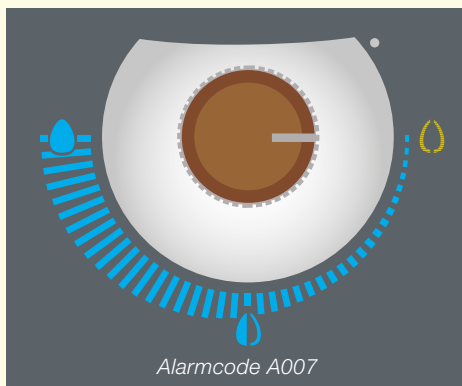
Die Differenzdruckmessung ist gestört.

Anmerkungen

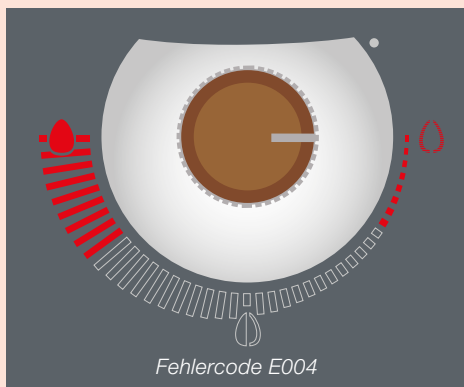
Die beiden Differenzdruckschläuche könnten undicht sein, die Feuerraumtür ist nicht dicht geschlossen, ...

Lösung

Druckschläuche und Türschließung kontrollieren.



Mögliche Fehler – Farbcodes



Beschreibung

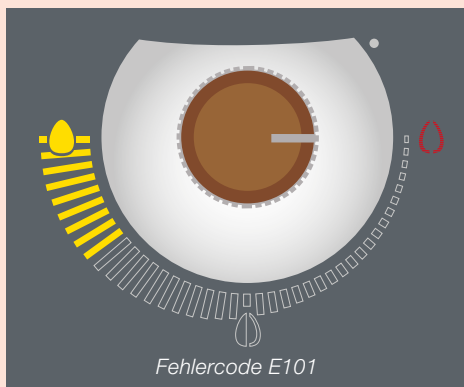
Hier handelt es sich um eine Störung beim Datenaustausch zwischen CONTROLLER und USER INTERFACE.

Anmerkungen

Dieser Fehler tritt auf, wenn dem Controller via Netzwerkbuchse auf der Rückseite des Ofen Daten eingespielt werden.

Lösung

Mit Ende des Datenstroms löscht sich der Fehler selbst.



Beschreibung

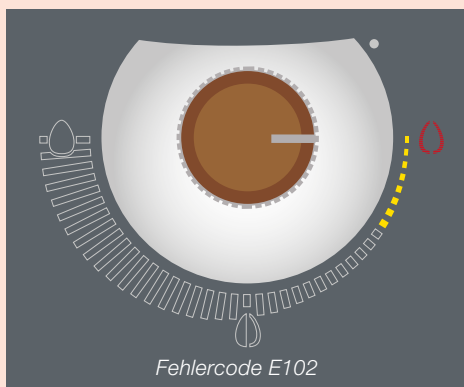
Die Brennstoffentzündung hat versagt.

Anmerkungen

Die Zündpatrone ist zumeist Urheber dieses Fehlers.

Lösung

Erneuter Startversuch (Bei wiederholtem E101 – Wechsel der Zündpatrone durch AUSTROFLAMM SERVICE TECHNIKER).



Beschreibung

Der Fehler wird gemeldet, wenn das Rauchgasgebläse während des Starts oder im BRENN-Modus zu maximaler Leistung gezwungen wird.

Anmerkungen

Wird der AUTOMATISCHE START gestoppt bzw. besteht eine Undichtheit (Feuerraumtür nicht geschlossen, blauer Schlauch der Differenzdruckmessung undicht, ...) folgt diese Fehlermeldung.

Lösung

Ursache suchen und beheben.

Mögliche Fehler – Farbcodes

Beschreibung

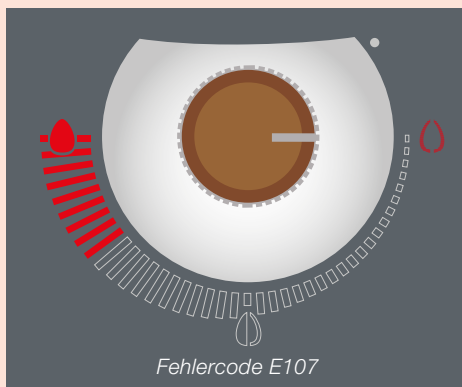
Der Flammfühler ist nicht angeschlossen oder das Fühlerkabel ist beschädigt.

Anmerkungen

Eine schlechte Steckverbindung oder ein beschädigtes Fühlerkabel löst diesen Fehlercode aus.

Lösung

Kontrolle der Steckverbindung und des Fühlerkabels; Austausch des Fühlers d. AUSTROFLAMM SERVICETECHNIKER.



Beschreibung

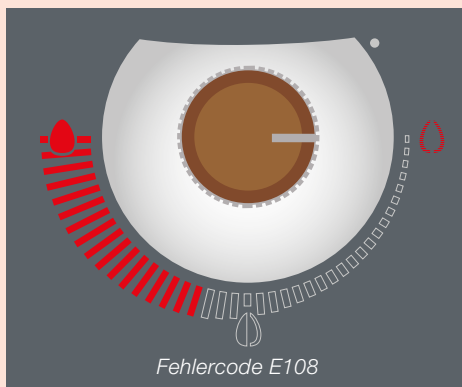
Die zulässige Temperatur im Bereich der Schnecke und / oder des Pellettanks wurde überschritten.

Anmerkungen

Dieser Fehler tritt zumeist auf, wenn der Schnecken-schacht starke Pelletstaubablagerungen aufweist.

Lösung

Ofen abkühlen lassen; Schnecken-schacht reinigen; Sicherheitstemperaturbegrenzer zurücksetzen (Mit der Hand die Plastikabdeckung des STB abschrauben. Den grünen Stift hineindrücken / Position Ofenrückseite neben dem Netzschalter).



Beschreibung

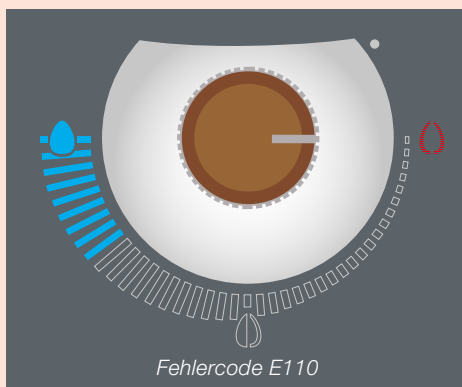
CLOU PELLETT ist mit einem Raumtemperaturfühler ausgestattet. Dieses Fühlerkabel ist defekt.

Anmerkungen

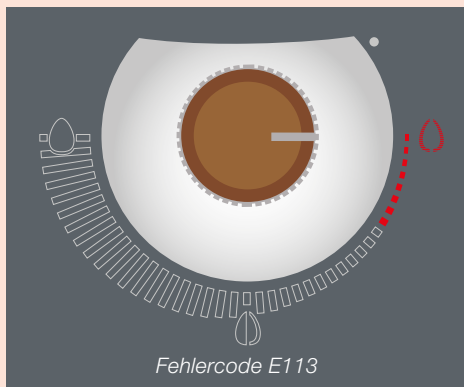
Das Fühlerkabel ist auf der Rückseite des Ofen oberhalb des Netzschalters ca. 20 cm aus dem Ofen herausgeführt. Dieses Kabel ist defekt. Wichtig: Der Ofen funktioniert ohne Raumthermostat(kabel) nicht. Sollte ein externes Raumthermostat angeschlossen und aktiv sein, ist der Fehler bei diesem Funktionsteil zu suchen.

Lösung

Ersatz des Fühlerkabels bzw. Externen Raumthermostats.



Mögliche Fehler – Farbcodes



Beschreibung

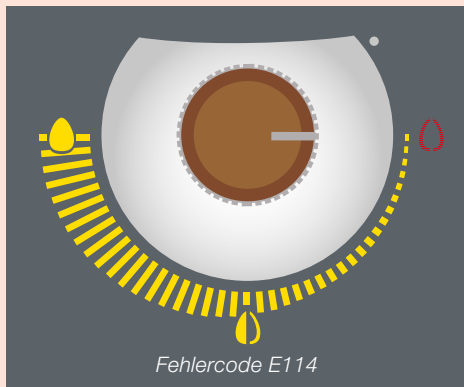
Die Feuerraumtemperatur bzw. Abgastemperatur überschreitet den zulässigen Wert.

Anmerkungen

Durch Schmutz blockierte Rauchgaskanäle sind zumeist die Ursache dafür.

Lösung

Rufen Sie einen autorisierten AUSTROFLAMM SERVICETECHNIKER zur Fehlerbehebung



Beschreibung

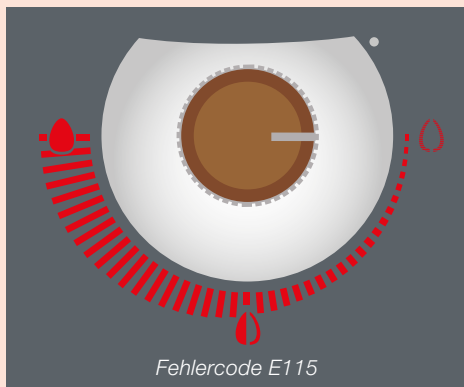
Unzureichende Pelletversorgung stoppt den Brennvorgang.

Anmerkungen

Zu wenig Pellets werden über die Schnecke in den Brenntopf gefördert.

Lösung

Füllstand kontrollieren, Schneckenschacht reinigen, ...



Beschreibung

Controller kann das Betriebssystem nicht laden.

Anmerkungen

Dieser Fehler tritt manchmal nach Stromausfällen auf.

Lösung

Software neu einspielen durch AUSTROFLAMM SERVICETECHNIKER.

Wartung – Hinweise, Vorschriften

- Der BRENNTOPF Ihres CLOU PELLET muss vor jeder Inbetriebnahme entleert werden. Nur ein gereinigter Brenntopf garantiert eine sichere Entzündung beim Start und eine saubere Verbrennung im Betrieb. Mit dem mitgelieferten Hebwerkzeug (siehe Abbildungen) lässt sich der Brenntopf leicht und sicher herausnehmen und zum Entleerungsplatz transportieren.
- Der Feuerraum Ihres Pellet Kaminofens soll bei Betrieb nach mindestens 1 Woche ausgesaugt werden.
- Die Scheibe Ihres Pellet Kaminofens bleibt bei Betrieb bis zu 16 Stunden uneingeschränkt einsehbar. Danach empfehlen wir die Scheibe mit Scheibenreiniger und einem weichen Reinigungspapier zu säubern.
- Nach jeder Heizperiode muss der Pellet Kaminofen von einem autorisierten AUSTROFLAMM SERVICE TECHNIKER gewartet werden (Dabei werden die Rauchgaskanäle gereinigt und alle Dichtungen überprüft – falls notwendig ersetzt. Die Türeinrichtung wird auf Dichtheit geprüft. Das Rauchgasgebläse samt Gehäuse wird gereinigt. Der Betriebsstundenzähler wird wieder zurückgesetzt, ...).
- GARANTIE und GEWÄHRLEISTUNG leisten wir nur bei Einhaltung der Wartungshinweise und -vorschriften.



Mitgeliefertes Hebwerkzeug zum Herausheben des Brenntopfes.



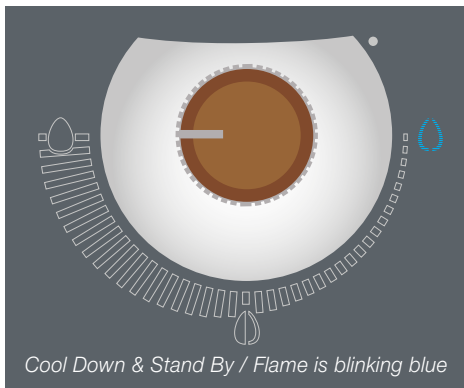
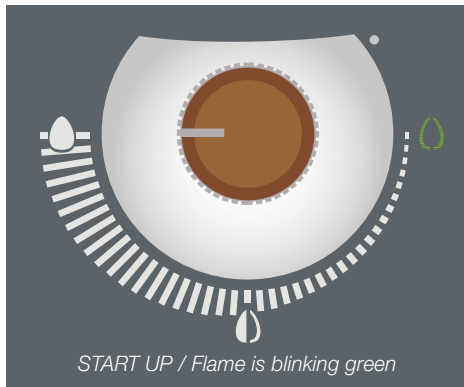
The Clou Pellet Turning Knob for all Functions

1. START and STOPP
2. Adjusting the HEAT PERFORMANCE in 5 Steps from 2,5 KWh – 8,0 KWh
3. Setting the desired ROOM TEMPERATURE from 5 °C – 40 °C
4. DELETING displayed ERRORS

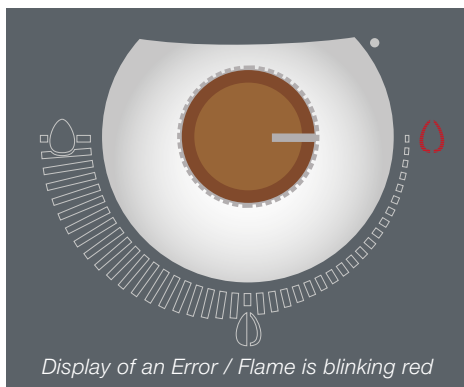
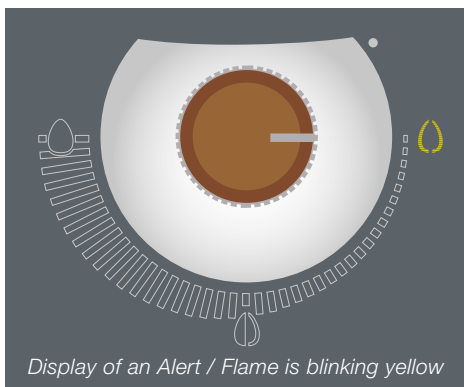
Content

Page 19	Functional Characters of Clou Pellet
Page 20	Start with the Turning Knob
Page 21	Possible Errors & Alerts
Page 22	Adjusting the desired Heating Performance
Page 24	Setting the desired Room Temperature
Page 26	Alert Codes – Overview
Page 28	Error Codes – Overview
Page 31	Maintenance – References, Rules

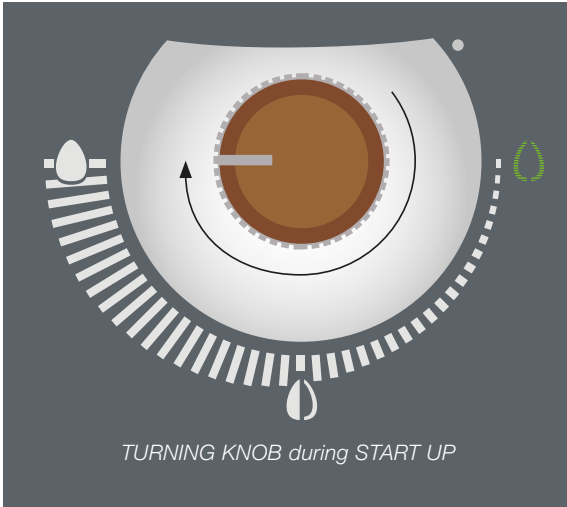
Functional characters of your Clou Pellet



ECO MODE is disabled on CLOU PELLET. CLOU PELLET does have a special HEAT MODULATION SOFTWARE. This software takes care that your CLOU PELLET STOVE does modulate down till PERFORMANCE STAGE 1 if the set room temperature is reached. The stove will not shut down by this way to operate a dirty burn pot can't cause an implosion. Be aware: THIS is a SAFETY FEATURE!

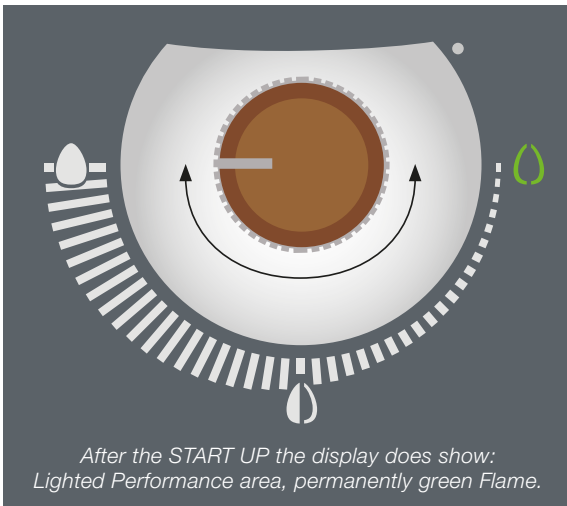


Start of your Clou Pellet



Move the TURNING KNOB clockwise from the START POSITION to the END POSITION. Your CLOU starts : The Flame Symbol on the right side starts blinking green. The display lighters bright white. That indicates, the stoves is in the START UP MODE. The START UP does work completely automatic. During the START UP the pellets get ignited. The Fire Chamber gets heated up to operation temperature. The AUTOMATIC START UP does last approximately 20 minutes.

„BURNING MODE“ after the START UP



After finishing the AUTOMATIC START UP the green blinking flame turns into a permanent green lightning flame. Now your Clou will operate at the set HEATING PERFORMANCE.

Recommendation

Let the stove burn after the AUTOMATIC START UP for minimum of 30 minutes on POWER 5. POWER 5 does heat up the FIRE CHAMBER to more than 400°C. This temperature is needed to get the ceramott inside clean and white.

ALERTS and ERRORS



Display of Errors

Your CLOU PELLET does show Errors very visible and plain with COLOR CODES. (See COLOR CODES OVERVIEW Page 12 – 14). Any Error does stop the stove from operation. And the flame on the top right side does light red. Depending on the character of the error one or more Performance Stages are colored by light. By the color of this light you will know the reason for the error. After the error is solved you have to delete the ERROR. Therefore move the TURNING KNOB frantle 3:00 o'clock position speedy clockwise to any performance stage and back to the 3:00 o'clock position.

Display of Alerts

Your CLOU does inform you about FUNCTION ALERTS. If an Alert shows up the Flame on the Top right side will lighten permanent yellow. In addition – based of the kind of alert – one or more PERFORMANCE STAGES will lighten colored (See ALERT OVERVIEW Page 10 – 11). Any Alert has to be followed up and cleared. For deleting an Alert you have to push the RESET BUTTON short. To get access to the RESET KNOB you have to lift

the HOPPER LID (See Picture). If an ALERT shows up – the stove will stay in operation.

Reset Button

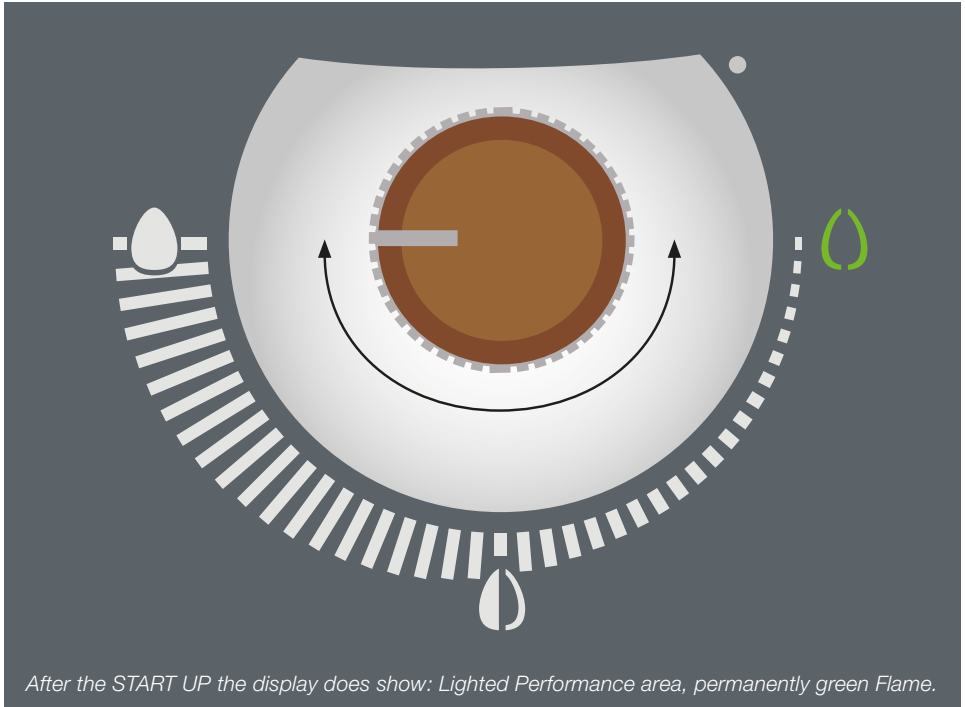
The RESET BUTTON is accessible after the Hopper Lid is lifted. You do need this BUTTON for MANUAL FEEDING and DELETING ALERTS.

MANUAL FEEDING is requisite before the FIRST START and after any CLEANING of the AUGER SHAFT.

IMPORTANT

To get the FUNCTION MANUAL FEEDING you have to push the RESET BUTTON permanent. After 3 seconds the Auger will start to turn. The AUGER will turn as long as you push this button. You do have a time frame of 255 seconds for MANUAL FEEDING. After 255 seconds the alert A006 will show up. To prevent getting this error close the hopper lid before 255 seconds. And start feeding manual again (if the Auger Shaft is completely empty, it will take approx. 3 – 4 Minutes to get Pellets dropping down into the Burn Pot).

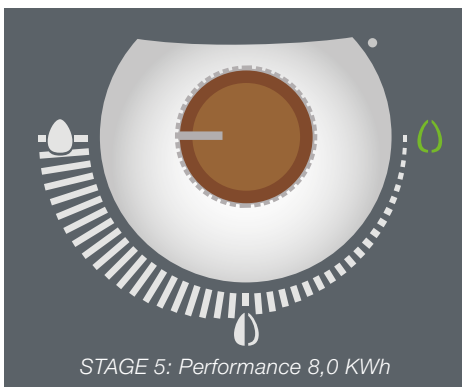
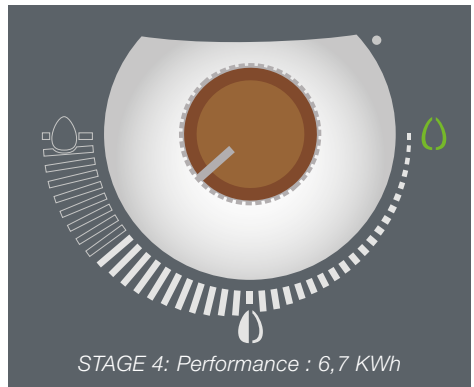
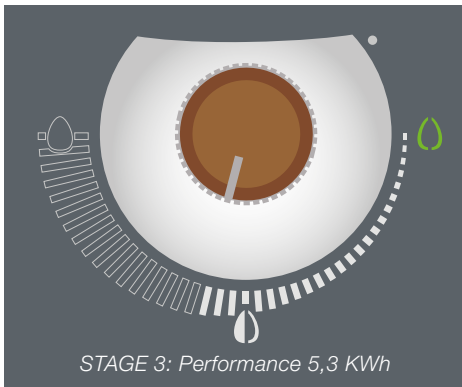
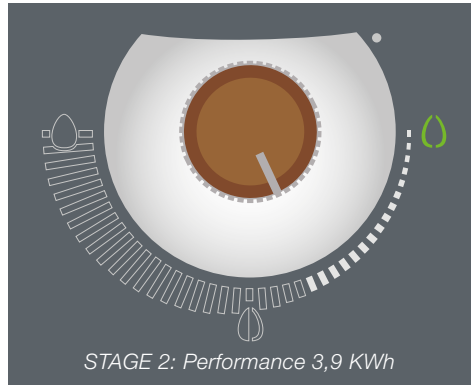
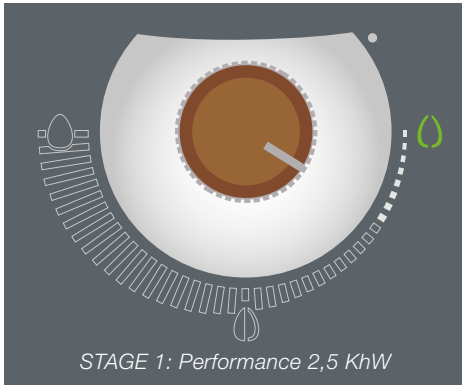
Adjusting the desired HEATING PERFORMANCE



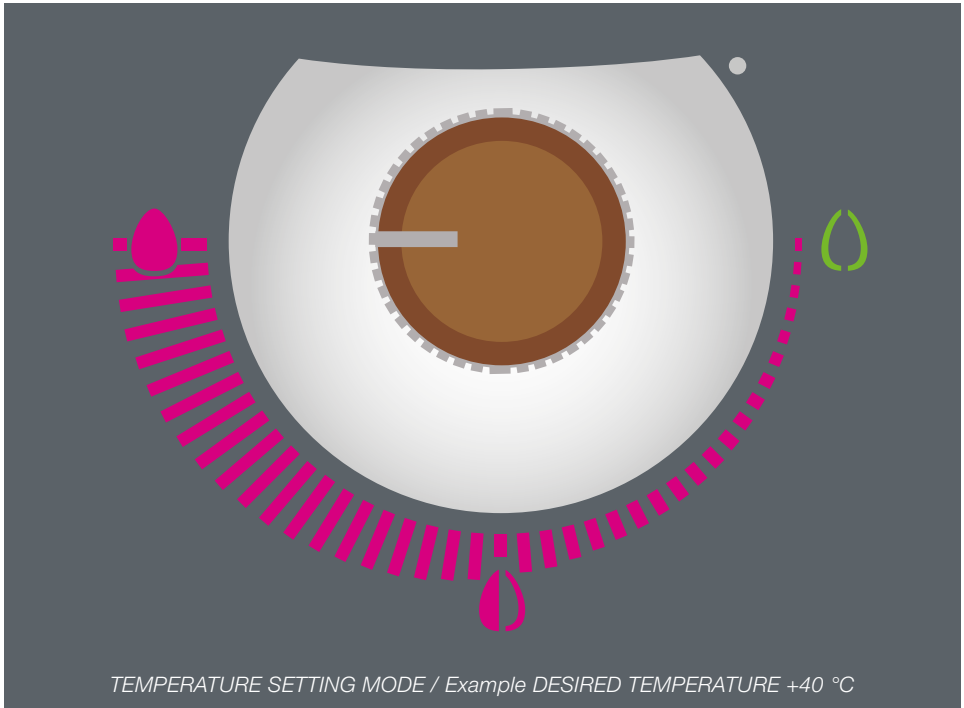
The Lightnig Display does have 5 segments. Depending on the set performance stage 1 – 5 segments are lightning bright white (As more segements are lightning as stronger the HEATING PERFORMANCE). The desired HEATING PERFORMANCE can be set immediatly after the START. To set the desired HEATING PERFORMANCE you have to move the TURNING KNOB af-

ter the START ADVICE counterclockwise to the position of the desired stage (See Pictures on the next page). 5 seconds after you have done a new setting with the TURNING KNOB the display will start to blink for several times and then keep on lighten permanent. With the blinking the controller confirms that your new advice is accepted.

HEATING PERFORMANCE – 5 stages



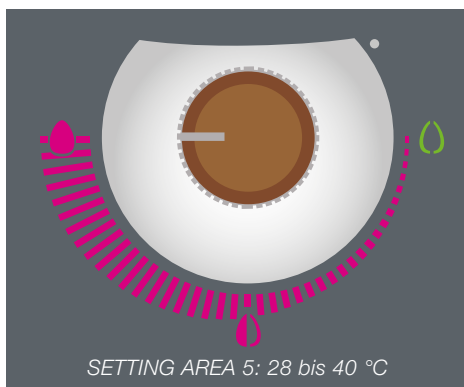
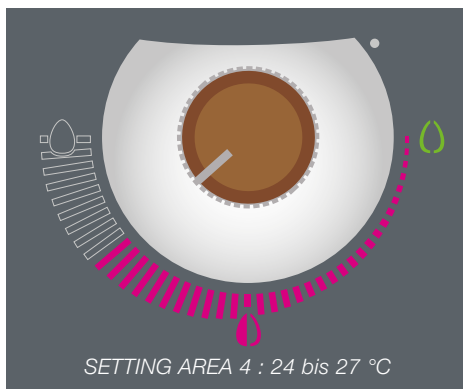
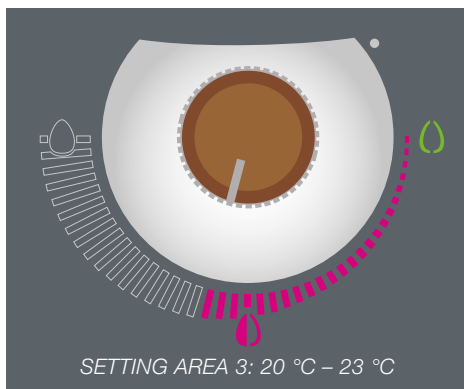
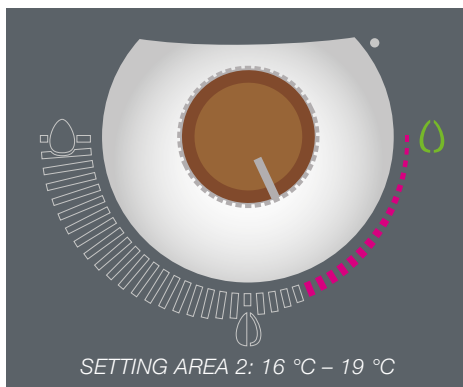
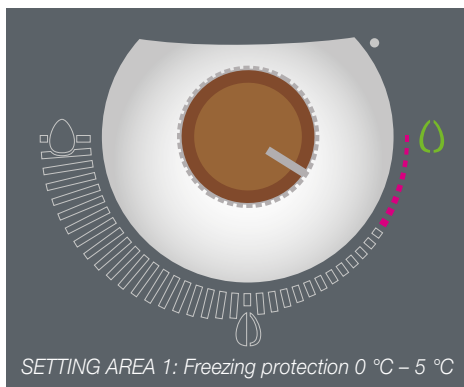
Setting the desired ROOM TEMPERATURE



You are allowed to set the DESIRED ROOM TEMPERATURE at any time between 0 °C – 40 °C. To set or change the Temperature you have to switch from PERFORMANCE MODE (Bright White LIGHTNING DISPLAY) to TEMPERATURE SETTING MODE (MAGENTA LIGHTNING DISPLAY). Therefore move the TURNING KNOB speedy counterclockwise till the 3:00 o'clock position and back clockwise to the 9:00 o'clock position. Now you do have a Range between 0 °C – 40 °C to set your desired ROOM TEMPERATURE.

The pictures on the next page do show you how you have to set the TURNING KNOB to get your desired room temperature (On the inside of the Hopper LID we have placed a sticker that does show you also the SETTING RANGE for the DESIRED ROOM TEMPERATURE!). Be aware: After any setting of a desired temperature value, the lights start blinking. Herewith the controller does inform that your Temperature setting is accepted.

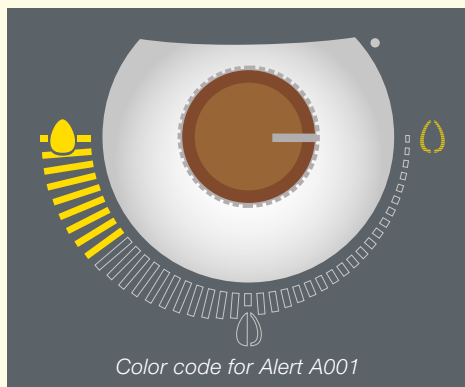
ROOM TEMPERATURE – setting area



To get back to the PERFORMANCE MODE, you have to do the following :

Move the TURNING KNOB speedy counterclockwise till the 3 :00 o'clock position and back clockwise to the 9:00 o'clock position. The Display will start to lighten bright white. That confirms that you are back in the PERFORMANCE MODE.

Possible alerts – color codes



Description

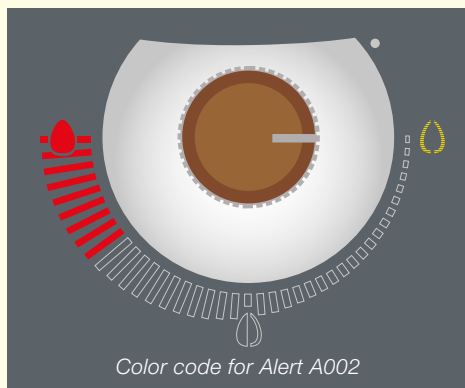
When the FUEL TANK is filled low or empty this alert is displayed.

Comment

This alert will be on any new stove till the tank is filled with pellets and the ALERT is reseted.

Solution

Fill up the Fuel Tank. Push the RESET KNOB short.



Description

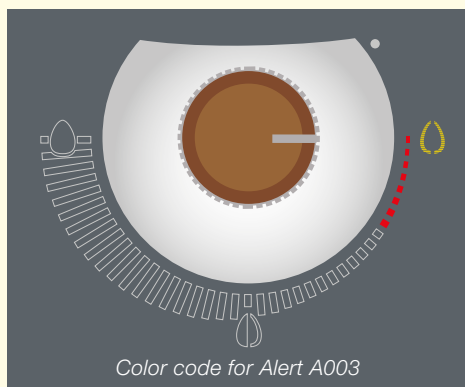
MAINTENANCE is required.

Comment

Your stove is able to operate up to 1200 hours without being serviced. After this time your stove does announce by an alert that maintenance now is required for proper and safe operation.

Solution

Call your authorized Austroflamm Technician to service the stove.



Description

MAINTENANCE is required.

Comment

You have to do maintenance because the EXHAUST CHANNELS are jammed.

Solution

Call your authorized Austroflamm Technician immediatley to service the stove.

Possible alerts – color codes

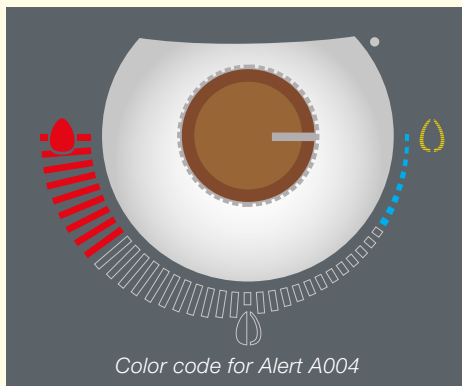
Description
WEAK BATTERY.

Comment

The MAIN BOARD of your stove does have a C2032 Battery to be able to save the following data: Timers, Time, Date. If the Battery gets weak this ALERT is displayed.

Solution

Replace the Battery (Be aware. Any new stove does come with a protected Battery. Draw the BATTERY PROTECTION when the new stove gets installed. The Alert will be gone prompt).



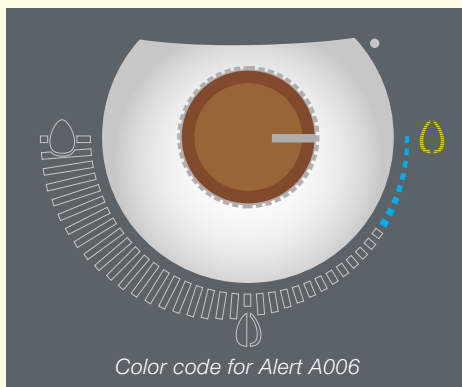
Description
The DIFFERENCE PRESSURE SYSTEM of your stove is disturbed.

Comment

This alert does show up when the HOPPER LID stays open during operation for more than 255 seconds (BE AWARE: When the AUGER SHAFT is empty – i.e.: Stove gets installed for the first time the augershaft got cleaned, ... you have to fill up the auger shaft for a proper operation manual by pushing the RESET KNOB. To get access to this knob you have to open the HOPPER LID. After 255 seconds this error will show up. Therefore we recommend to close the lid before 255 seconds have passed and start the manual feeding procedure a second time.

Solution

Close the Hopper Lid in time.



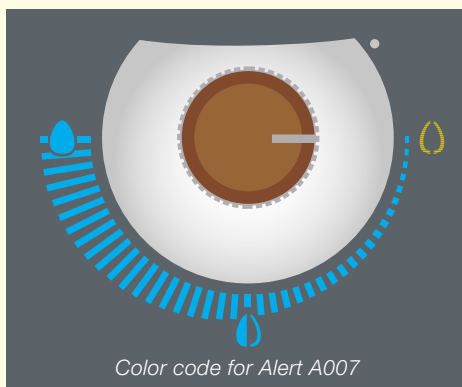
Description
The DIFFERENCE PRESSURE SYSTEM of your stove is disturbed.

Comment

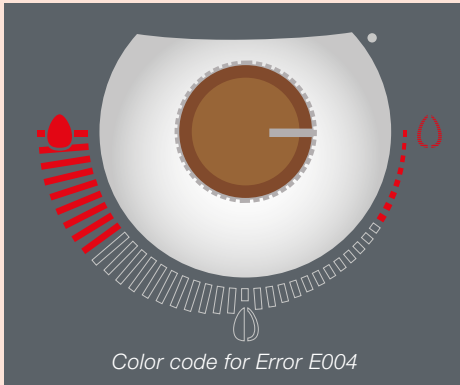
This alert does show up when the TUBES of the DIFFERENCE PRESSURE SYSTEM are bad or not connected proper.

Solution

Check the Tubes.



Possible Errors – code colors



Description

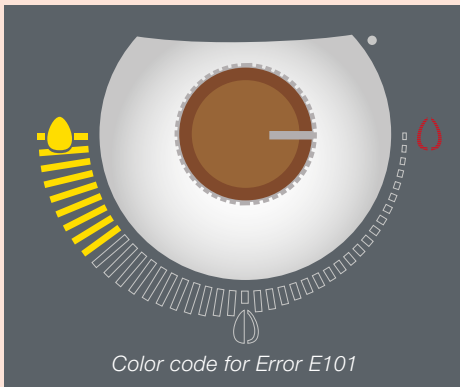
The USER INTERFACE and the MAIN BOARD do have communication troubles.

Comment

This ERROR shows up when a SOFTWARE UPDATE is loaded to the mainboard. During that time the Board can't communicate with the USER INTERFACE.

Solution

As soon as the SOFTWARE is sent to the MAIN BOARD the ERROR will be gone itself.



Description

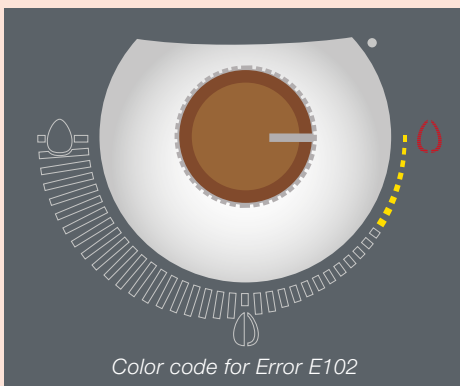
The IGNITION of the Pellets went wrong.

Comment

Mainly the IGNITOR (Heating Cartridge) does cause this problem.

Solution

Check if the Ignitor does heat up strong enough. Clean the Burn pot and start the stove. After 6 – 8 minutes there has to be a flame inside if the ignitor is okay. If you don't get the flame in that time period, replace the ignitor.



Description

This ERROR CODE will be displayed when the COMBUSTION BLOWER of your stove does need to work with maximum power during Standard Operation or Start Up.

Comment

This ERROR will show up if you stop the stove during the AUTOMATIC START UP, if the COMBUSTION BLOWER gets bad or if the FIRE BOX is untight. (Door not closed proper, bad gaskets, ...) Or if the DIFFERENCE PRESSURE TUBES are bad.

Solution

1. Check possible leakage and seal it. 2. Replace the Combustion Blower. 3. Replace bad DIFFERENCE PRESSURE TUBES.

Possible Errors – code colors

Description

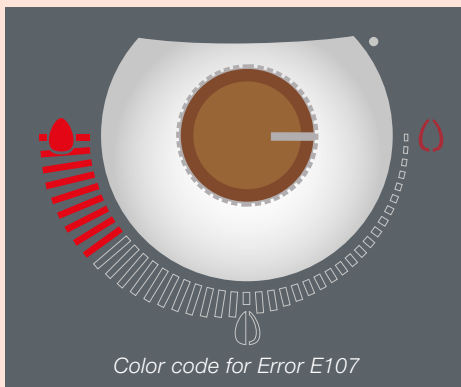
The FLAME SENSOR of your CLOU PELLET is not connected proper or defect.

Comment

If the wires of the FLAME SENSOR are connected bad or hurt this ERROR CODE will be displayed.

Solution

Check if the QUICK CONNECTOR of this sensor is put together proper with the Connector from the MAIN BOARD. If the connection is okay and you still have this ERROR replace the SENSOR.



Description

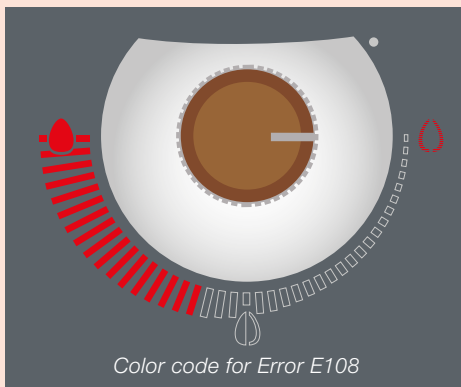
Your stove does have a SAFETY TEMPERATURE LIMITER. If the temperature on the AUGER SHAFT or inside the FUEL TANK does get too hot, this LIMITER does shut off the POWER SUPPLY.

Comment

If this ERROR gets displayed mainly the AUGER SHAFT is stuffed with dust.

Solution

Let the stove cool down. Clean the Auger shaft. Reset the SAFETY TEMPERATURE LIMITER. The RESET has to be done on the back side of the stove. The Reset KNOB does have a black plastic cover. Take off this cover by turning it counter clockwise. You will see a green pin. Push the green pin. The RESET is done. Your stove can be started again.



Description

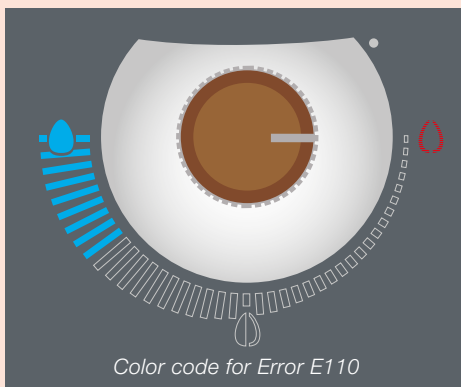
Your CLOU PELLET is equipped with a ROOM THERMOSTAT CABLE. This Cable is not connected proper or defect.

Comment

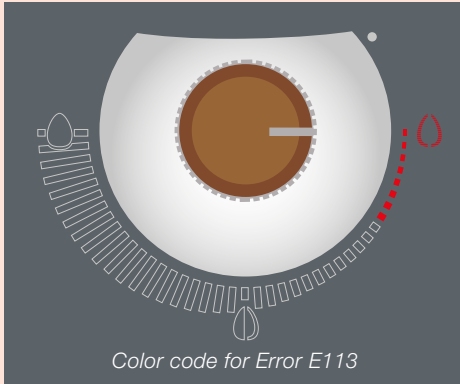
The ROOM THERMOSTAT CABLE is visible on the back side of your stove. Above the POWER KNOB it is led outside for 20 cm. This cable is defect or not connected proper. **IMPORTANT:** The stove does not work without ROOM THERMOSTAT. If your stove is hooked to an EXTERNAL THERMOSTAT and this part is defect this ERROR CODE will not be displayed. But it will be impossible to start the stove.

Solution

Replace the ROOM THERMOSTAT CABLE (or the EXTERNAL ROOM THERMOSTAT).



Mögliche Fehler – Farbcodes



Description

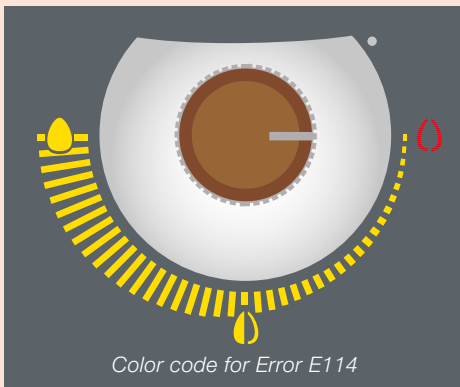
The Temperature inside the FIRE BOX or the EXHAUST CHANNELS is too high.

Comment

The FLAME SENSOR does not modulate correct or DIRT does block the exhaust.

Solution

Call an authorized Austroflamm Service Technician to take care of this problem.



Description

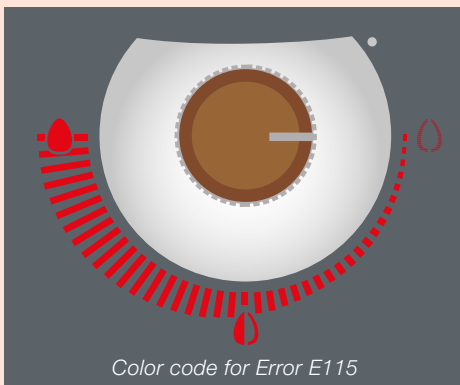
Too few pellets drop into the BURN POT. That causes a temperature drop in the Fire Box. As a result the stove shuts off.

Comment

The auger does not feed enough pellets.

Solution

1. Check the Fuel Level in the Hopper.
2. Clean the Auger Shaft of dust.



Description

Controller can't load the Operating System Files.

Comment

This Error mainly shows up after POWER FAILURE.

Solution

An AUSTROFLAMM AUTHORIZED TECHNICIAN has to save the software on the CLOU CONTROLLER again.

Maintenance – References, Rules

- The BURN POT of your CLOU PELLET has to be empty and clean before every START. Only a clean and empty BURN POT guarantees a safe and proper ignition of the pellets and an environmental friendly combustion. With the LIFTING TOOL that will come with your stove, the BURN POT can be taken out and cleaned at any spot (See picture below).
- The FIRE BOX of your CLOU has to be cleaned after every week of operation.
- The glass of your CLOU FIREBOX DOOR does stay during operation reasonable clean for approximately 16 hours. Then we recommend to clean the glass with a glass cleaner and smooth paper.
- After a HEATING PERIOD your pellet stove must be serviced by an AUSTROFLAMM TECHNICIAN (The EXHAUST CHANNELS are getting cleaned. All gaskets will be replaced if necessary. The tight lock of the door gets checked. The combustion Blower and it's housing is getting cleaned. The ELECTRONIC COUNTER for the OPERATING HOURS will be RESET).
- You are entitled to ask for GUARANTEE and WARRANTY if you follow our MAINTENANCE REFERENCES and RULES.



Lifting Tool for the Burn Pot comes with your Clou.

La molette du Clou Pellet pour toutes les fonctions

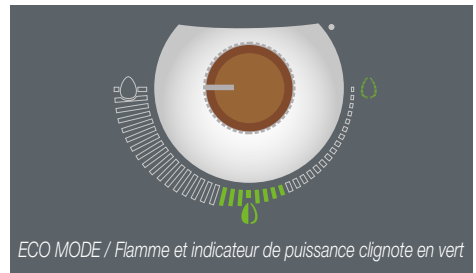
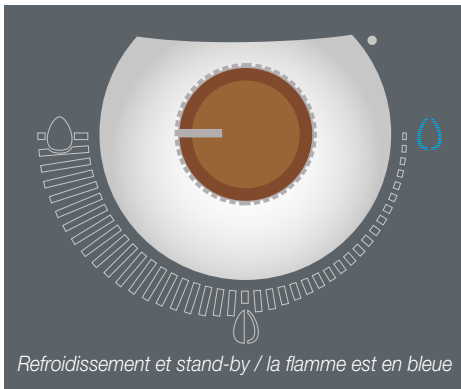
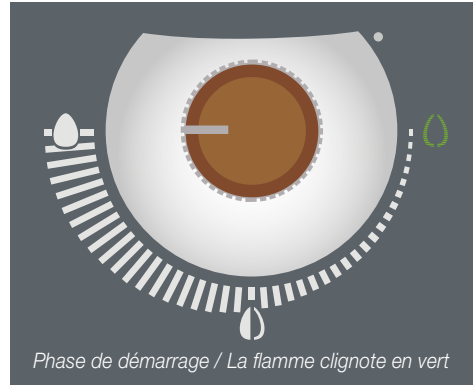
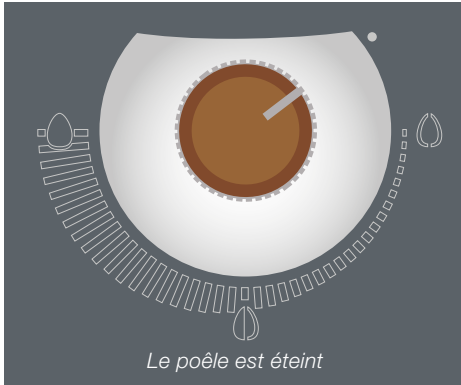


1. MARCHÉ et ARRÊT
2. Possibilité de chauffe avec 5 puissances de 2,5 kWh à 8,0 kWh
3. Choix de température ambiante de 5 °C à 40 °C
4. Effacement des messages d'erreurs

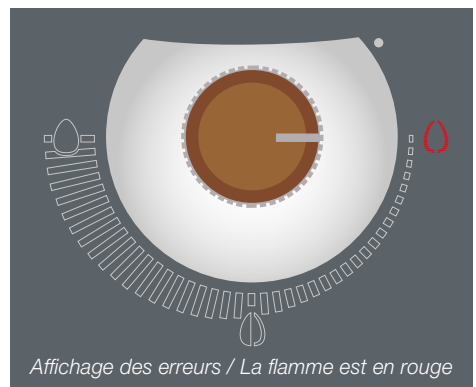
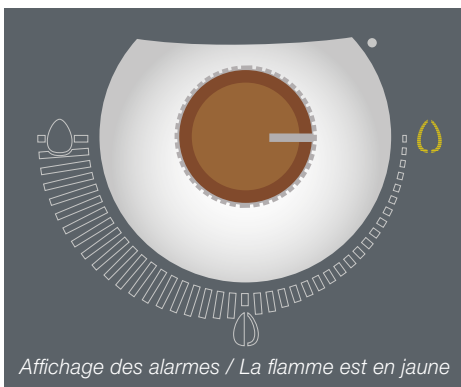
Table des matières

Page 33	Etat en fonctionnement de votre Clou Pellet
Page 34	Démarrage avec la molette
Page 35	Affichage des erreurs et des alarmes
Page 36	Réglage de la puissance de chauffage
Page 38	Réglage de la température d'ambiance
Page 40	Vue d'ensemble des codes d'alarmes
Page 42	Vue d'ensemble des codes d'erreurs
Page 45	Maintenance – Remarques, Consignes

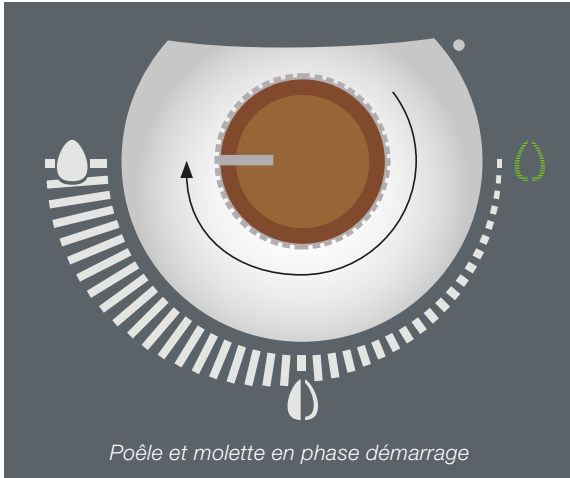
Etat en fonctionnement de votre Clou Pellet



ECO MODE is disabled on CLOU PELLET. CLOU PELLET does have a special HEAT MODULATION SOFTWARE. This software takes care that your CLOU PELLET STOVE does modulate down till PERFORMANCE STAGE 1 if the set room temperature is reached. The stove will not shut down. By this way to operate a dirty burn pot can't cause an implosion. Be aware: THIS is a SAFETY FEATURE!

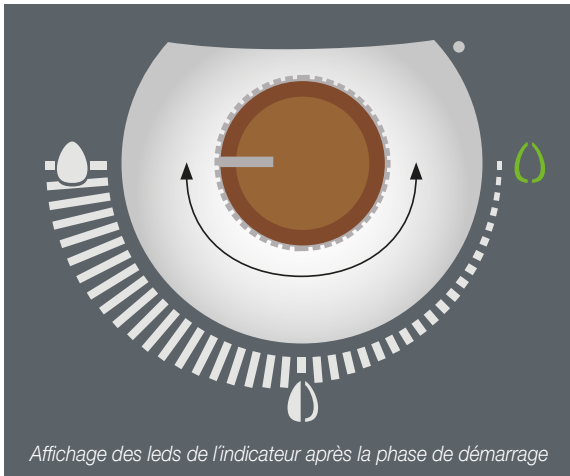


Démarrage de votre poêle à pellets



Tourner la molette dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle soit en butée. Le poêle démarre. La flamme en haut à droite commence à clignoter en vert. Cela signifie que votre poêle est en phase de démarrage. La phase de démarrage est totalement automatique. Les pellets vont s'enflammer. Le foyer monte en température de fonctionnement. Cette phase dure environ 20 minutes.

Mode de combustion après la phase de démarrage



La fin de la phase de démarrage vous sera montrée par la couleur verte permanente de la flamme en haut à droite. Votre Clou Pellet est prêt à être réglé dans la puissance que vous souhaitez.

Indication

Nous conseillons après la phase de démarrage de mettre le poêle en puissance 5 pendant 30 minutes. L'habillage du foyer en Keramott a besoin d'une température de 400°C pour supprimer les traces de suie noire. Grâce à cette température les keramotts deviendront blanches.

Affichage des erreurs et des alarmes



Affichage des erreurs

Grâce à une combinaison de couleurs, votre Clou Pellet vous montrera d'une manière simple et facile les erreurs (voir les pages de 16 à 21, les descriptions des erreurs). À l'apparition d'une erreur, le poêle s'arrête et la flamme en haut à droite se met en rouge. En plus, l'indicateur de puissance aura une combinaison de couleur. Une combinaison de couleurs correspond à une erreur. Grâce à cette combinaison de couleur, vous pourrez connaître le type d'erreur. Après avoir réparé, l'indication peut être effacée. Pour cela, tourner la molette en partant de la position 3h (en allant dans les sens des aiguilles d'une montre) à tout niveau de puissance et revenir rapidement en position 3 h.

Affichage des alarmes

Votre Clou Pellet vous informe de tout problème grâce à une combinaison de couleurs sur l'indicateur de puissance (voir les pages 13 à 15). Une alarme sera indiquée en haut à droite par la flamme en couleur jaune. Cette alarme doit être

résolue. Pour supprimer cette alarme, vous avez un bouton RESET (voir photos ci-dessus). Vous trouverez ce bouton en soulevant le couvercle du réservoir.

Bouton RESET

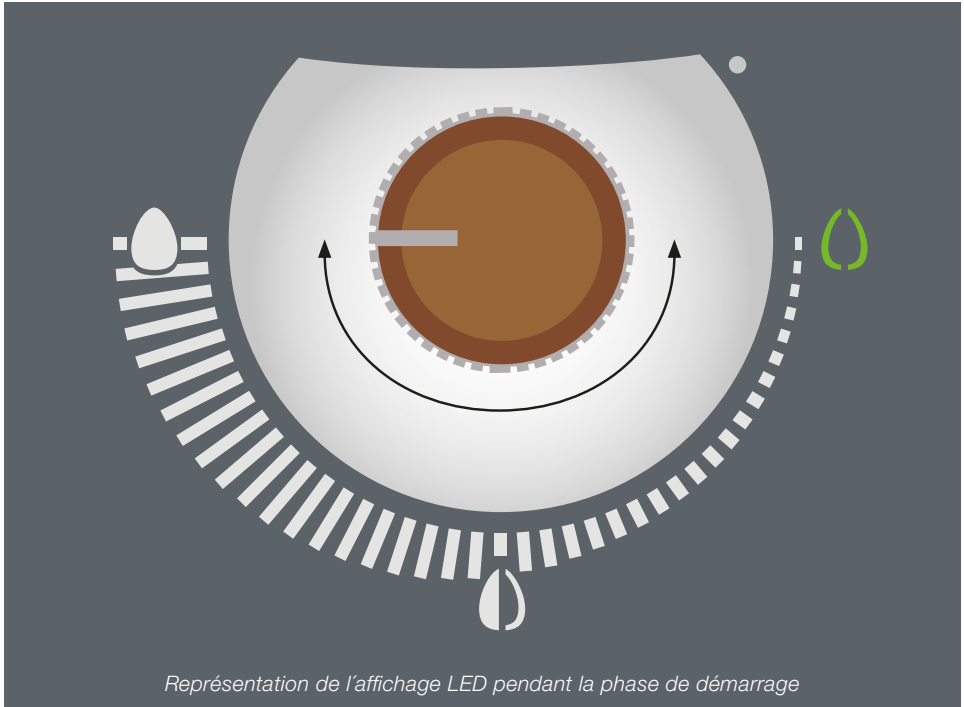
Vous trouverez le bouton RESET en ouvrant le couvercle du réservoir sur le côté avant droit. Vous avez besoin de ce bouton pour remplir manuellement la vis sans fin lors de la première mise en route et également pour en effectuer son nettoyage. Pour cela, vous devez appuyer en permanence sur ce bouton (Attention: le temps de fonctionnement limite est de 255 secondes).

Ce bouton sert également à supprimer les alarmes pour cela il faut appuyer dessus brièvement.

IMPORTANT

Malgré l'affichage d'une alarme, le Clou Pellet peut continuer à fonctionner par contre l'affichage d'une erreur arrête le fonctionnement du Clou Pellet jusqu'à sa réparation.

Réglage de la puissance de chauffage

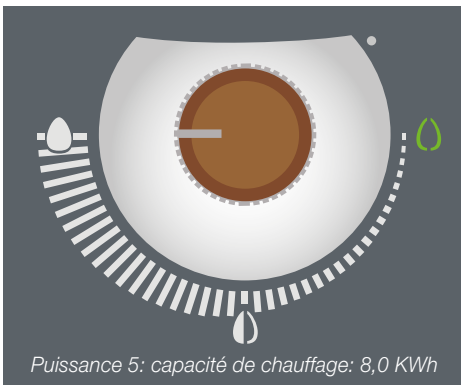
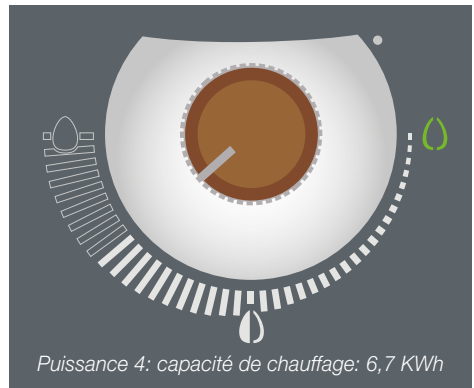
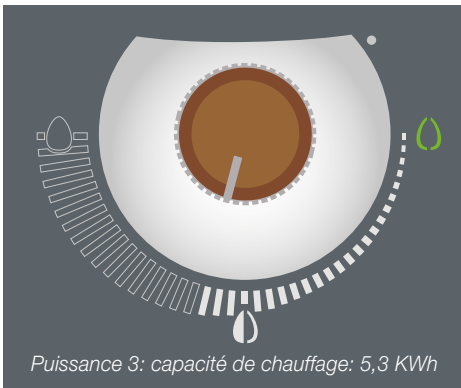
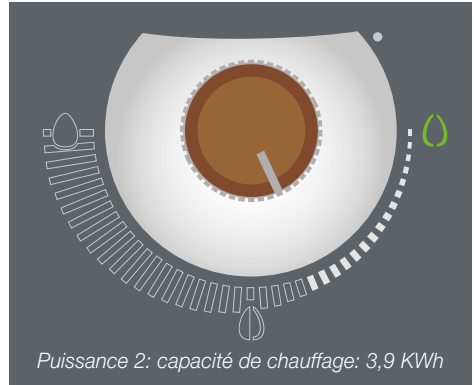
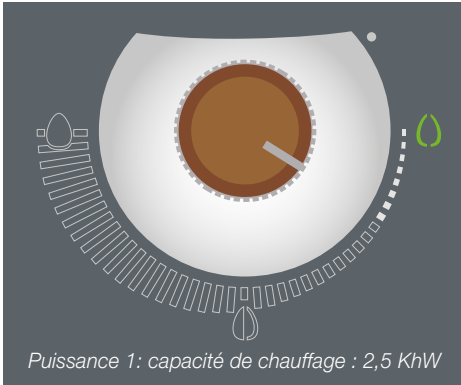


Représentation de l'affichage LED pendant la phase de démarrage

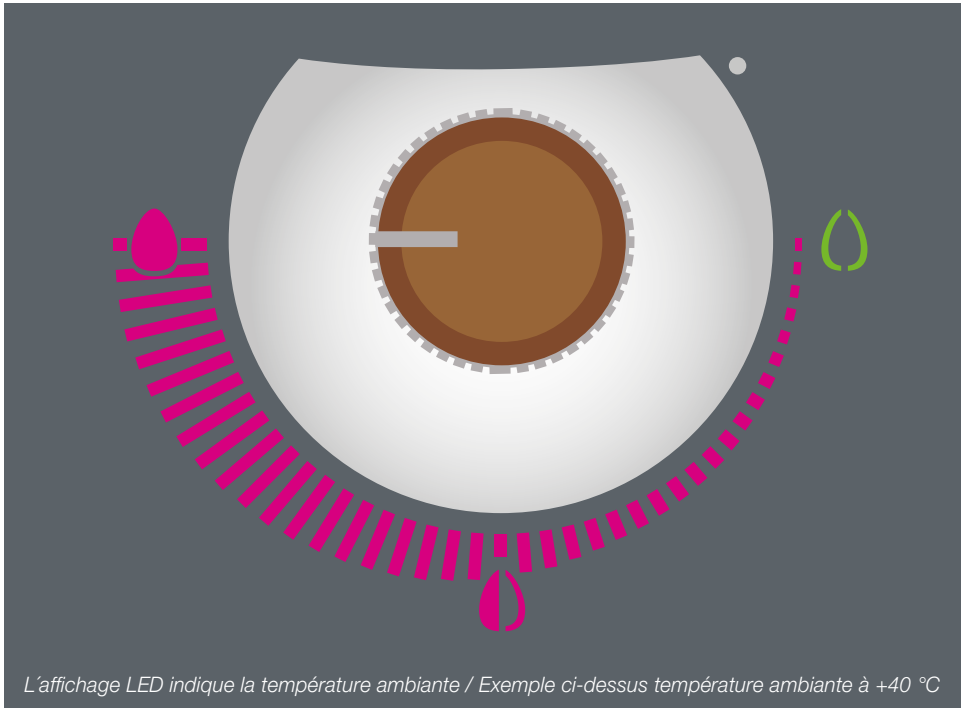
L'indicateur se divise en 5 segments lumineux dépendant de la molette. Plus les leds sont allumées plus la puissance est élevée. Vous pouvez régler la puissance que vous désirez. Pour cela, il faut tourner la molette dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, puissance 5, 4, 3, 2 ou 1 (voir les graphiques ci-dessous). Après avoir choisi

votre puissance de chauffe, votre choix vous sera confirmé par un clignotement après environ 5 secondes. A partir de ce moment votre poêle fonctionnera dans la puissance que vous avez choisie.

Les 5 puissances de chauffage



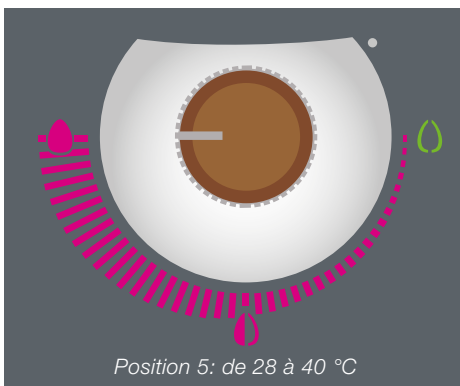
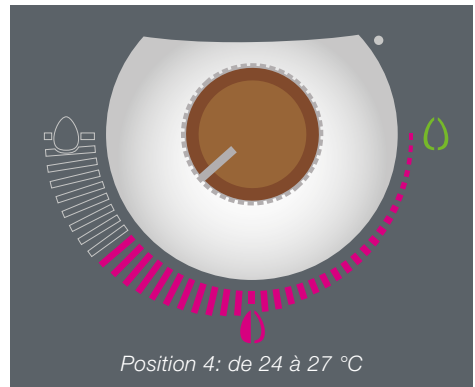
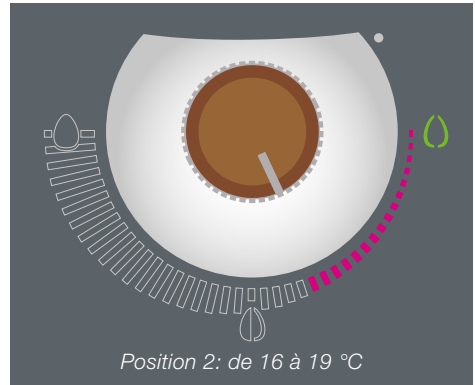
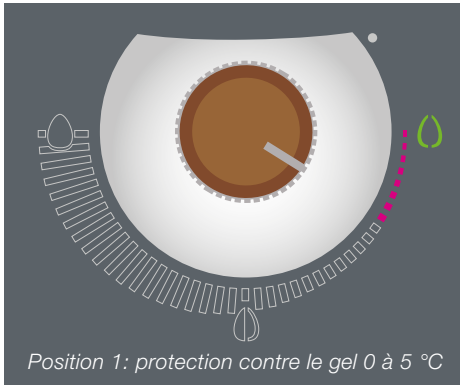
Réglage de la température d'ambiance



Vous pouvez à n'importe quel moment régler et modifier la température ambiante. Pour cela, vous devez ramener la molette vers la flamme lumineuse verte en position 3 h – tourner le bouton immédiatement la molette dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle soit en butée. L'ensemble de l'indicateur se mettra en évidence en couleur magenta. Vous pouvez régler alors la température voulue. La gamme de température ambiante est comprise entre +5 °C (protection contre le gel) et 40 °C possible.

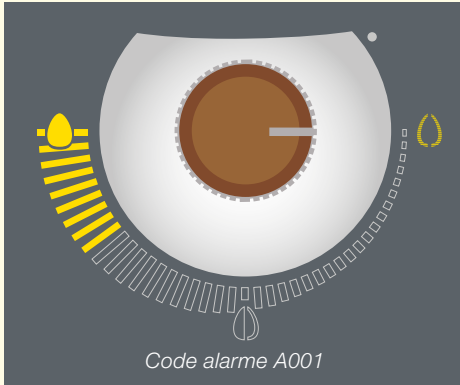
A l'intérieur du couvercle de votre réservoir, vous trouverez un autocollant avec toutes les indications techniques de la température. Après avoir réglé la température que vous avez souhaité, un clignotement dans environ 5 secondes vous le confirmera.

Temperature ambiante – possibilites



Pour revenir au mode de puissance de chauffe en led blanche, procéder comme suit – ramener la molette vers la flamme lumineuse en position 3h. Puis ramener immédiatement la molette vers la gauche jusqu'à la puissance de chauffage souhaitée. Le sélecteur est alors en rétro éclairage de couleur blanche (voir graphique page 8 et 9).

Alarmes possibles – codes couleurs



Description

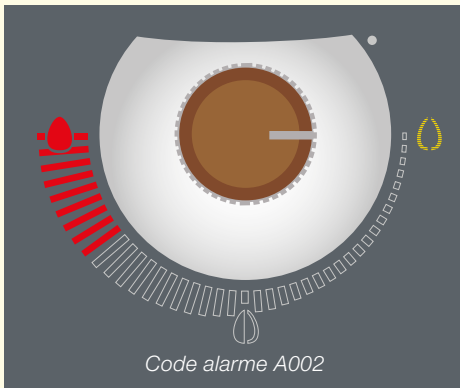
Manque de combustible.

Remarque

« REMPLISSAGE PELLET INSUFFISANT ». Cette alarme s'affichera sur chaque nouveau poêle avant le remplissage de la vis sans fin via le bouton RESET.

Solution

Pour supprimer l'alarme, appuyer brièvement sur le bouton RESET.



Description

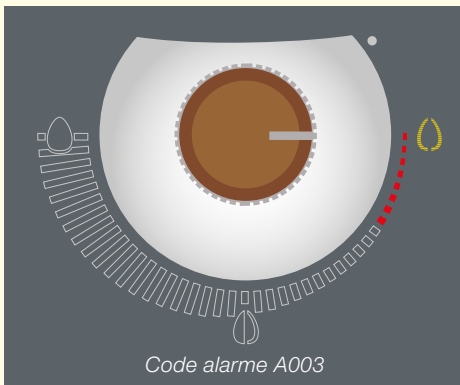
Entretien du poêle à effectuer.

Remarque

L'entretien doit se faire tous les 1200 heures. Passé ce délai le poêle se mettra automatiquement en alarme.

Solution

Le nettoyage du poêle doit être effectué par un technicien agréé AUSTROFLAMM qui réinitialisera le compteur de maintenance.



Description

Nettoyage souhaité du poêle.

Remarque

La température du poêle devient élevée. Un entretien est souhaité.

Solution

Le nettoyage du poêle doit être effectué par un technicien agréé AUSTROFLAMM.

Alarmes possibles – codes couleurs

Description

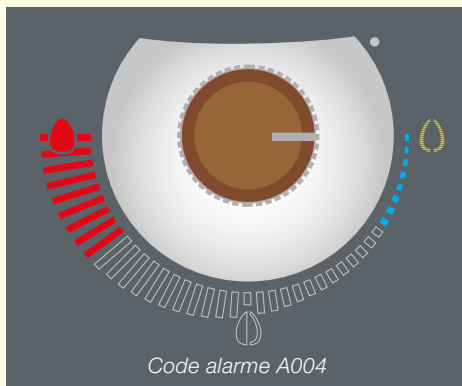
La batterie CR2032 de la carte électronique est faible.

Remarque

Lors de la livraison du poêle, la batterie est désactivée. Enlevée la languette de protection en plastique.

Solution

Lors de la mise en route, la languette de protection doit être enlevée pour supprimer l'alarme. Cette batterie CR2032 doit être changée tous les 2 ans lors de l'entretien.



Description

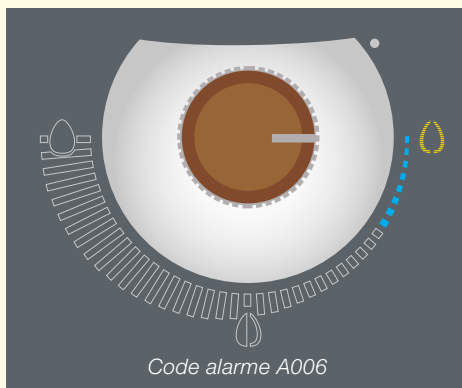
Le couvercle du réservoir doit être fermé lors du fonctionnement.

Remarque

Si le couvercle du réservoir reste pendant 255 secondes ouvert, le poêle se mettra en mode STAND BY et se remettra en marche après le refroidissement de l'appareil.

Solution

Le couvercle du réservoir doit être ouvert manuellement pour effectuer le démarrage du poêle, du nettoyage de la vis sans fin, ou d'un problème de remplissage de la vis sans fin. Avec le bouton RESET, il faudra effectuer le remplissage manuellement en appuyant en permanence sur ce bouton avec un temps maximum de 255 secondes.



Description

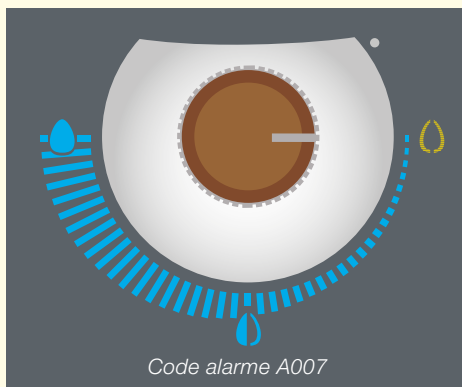
Problème au niveau de la pression différentielle.

Remarque

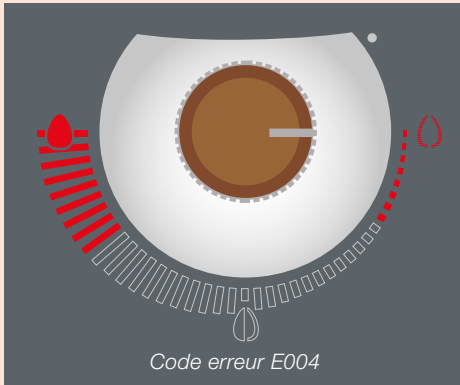
Les deux tuyaux de la pression différentielle peuvent être non étanches. La porte du poêle est peut être mal fermée.

Solution

Contrôler tuyaux et porte.



Possibles erreurs – codes couleurs



Description

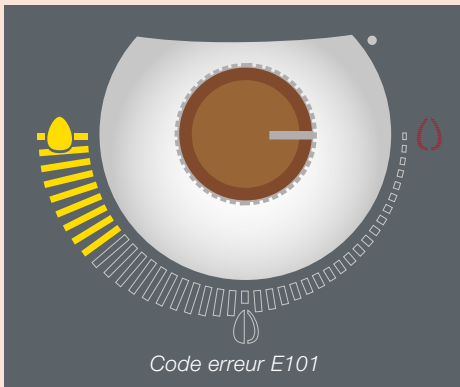
Problème de communication entre le display et la carte électronique.

Remarque

Ce problème arrive lors de la mise à jour de la carte électronique.

Solution

A la fin de la mise à jour cette erreur s'annule d'elle-même.



Description

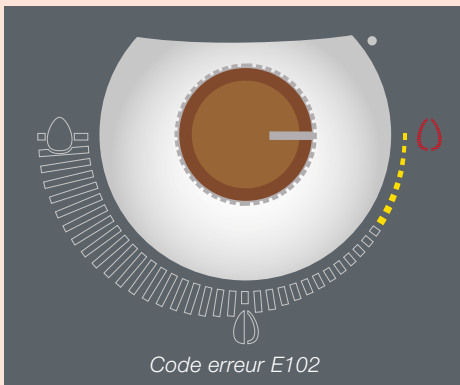
L'allumage du combustible a échoué.

Remarque

Ce problème vient de la bougie.

Solution

Après différentes tentatives et répétition de l'erreur E101, faire changer la bougie par un technicien agréé AUSTROFLAMM.



Description

Cette erreur arrive lorsqu'il y a un problème avec l'extracteur de fumée au démarrage ou en mode de combustion en puissance maximale.

Remarque

Le démarrage automatique va être arrêté car il y a un problème d'étanchéité (porte mal fermée, tuyaux bleu de pression différentielle non étanche, ...).

Solution

Trouver la cause et la réparer.

Possibles erreurs – codes couleurs

Description

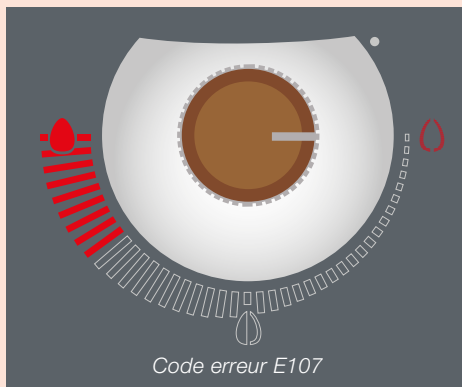
Le détecteur de flamme n'est pas branché ou le câble est endommagé.

Remarque

Ce code d'erreur peut s'afficher à cause d'un mauvais branchement ou d'un câble détérioré.

Solution

Contrôler les branchements, changer les sondes et faire appel à un technicien agréé AUSTROFLAMM.



Description

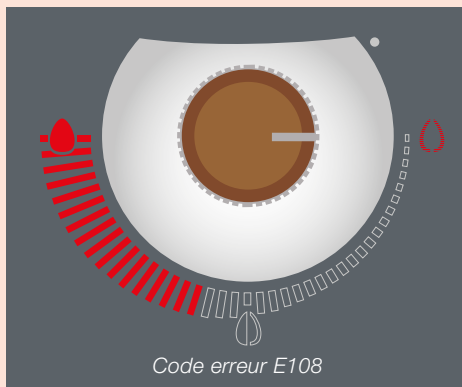
Température anormale dans le réservoir et au niveau de la vis sans fin.

Remarque

Cette erreur survient souvent par l'encrassement de la vis sans fin.

Solution

Laisser refroidir le poêle, nettoyer la vis sans fin, réinitialiser l'interrupteur de sécurité (Avec la main, dévisser le couvercle en plastique de l'interrupteur de sécurité. Appuyer sur le bouton vert /positionné sur le côté arrière du poêle près de l'interrupteur d'alimentation)



Description

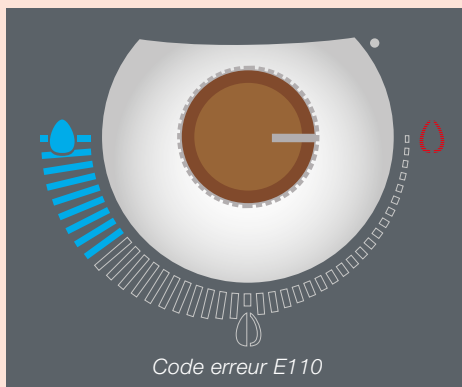
Le Clou Pellet ne fournit pas la température d'ambiance demandée. Le câble du thermostat est défectueux.

Remarque

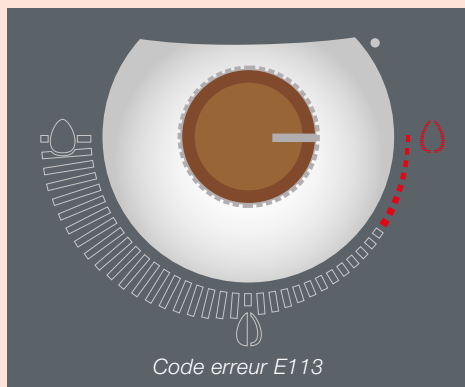
Ce câble se trouve sur la partie arrière du poêle à environ 20cm au-dessus de l'interrupteur d'alimentation. Ce câble est défectueux. Important : le poêle fonctionne sans régulation de température. S'il y a éventuellement un thermostat externe et actif, il est possible que cette erreur provienne de cet appareil.

Solution

Changer le câble thermostat et vérifier le thermostat externe.



Possibles erreurs – codes couleurs



Description

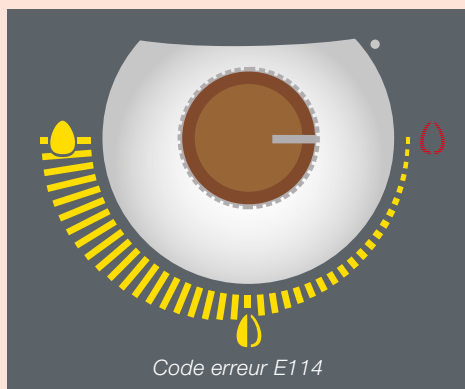
La température du foyer ou la température des sorties de fumées sont trop élevées.

Remarque

A cause de poussière, le canal de l'extracteur de fumée est sûrement encombré.

Solution

Pour résoudre ce problème, contacter un technicien agréé AUSTROFLAMM.



Description

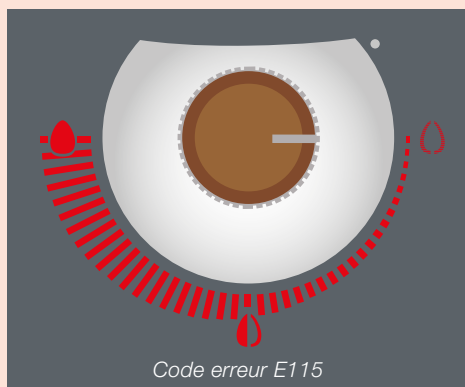
Manque de combustible pour une combustion optimale.

Remarque

Trop peu de pellets arrivent dans le brazero par l'intermédiaire de la vis sans fin.

Solution

Contrôler le niveau des pellets, nettoyage de la vis sans fin.



Description

La carte électronique ne peut faire fonctionner le poêle.

Remarque

Ce problème peut survenir en cas de panne de courant.

Solution

Refaire une nouvelle mise à jour par un technicien agréé AUSTROFLAMM.

Maintenance – Remarques, Consignes

- Le brazero de votre Clou Pellet doit être vidé avant toute utilisation. Un brazero propre vous garantit un allumage correct et une belle combustion. Vous pouvez sortir facilement le cendrier, le transporter et le vider, grâce à l'outillage livré avec votre poêle (voir photo ci-dessous).
- Le foyer doit être nettoyé et aspiré au moins une fois par semaine.
- La vitre de votre poêle à pellets peut rester jusqu'à 16 heures propre. Au-delà, il est conseillé de la nettoyer avec une lingette et un produit nettoyant adapté.
- Après chaque période importante de chauffe du poêle à pellets, il faut effectuer un entretien par un technicien

agréé AUSTROFLAMM (obligatoirement devra être nettoyé : les conduits de fumées, tous les joints devront être vérifiés et changés si nécessaire, l'étanchéité de la porte devra être testé, l'extracteur de fumée sera entièrement nettoyé, le compteur de service sera réinitialisé,...).

- **GARANTIE**

La garantie sera uniquement valable par un respect total des conditions d'utilisation de ce poêle et que l'entretien obligatoire soit effectué par un technicien agréé AUSTROFLAMM.



Outillage livré pour soulever le cendrier.



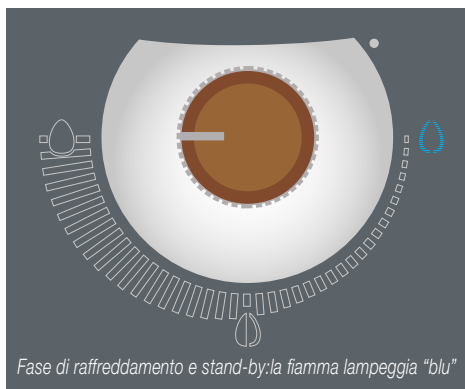
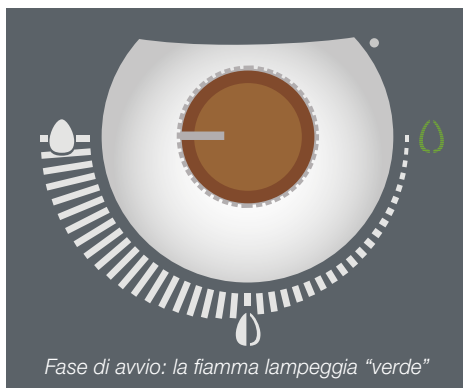
La manopola Clou Pellet: per tutte le funzioni

1. AVVIO e ARRESTO
2. Regolazione rendimento su 5 livelli, da 2,5 kW a 8,0 kW
3. Impostazione della temperatura ambiente da 5 °C a 40 °C
4. Cancellazione dei messaggi di errore

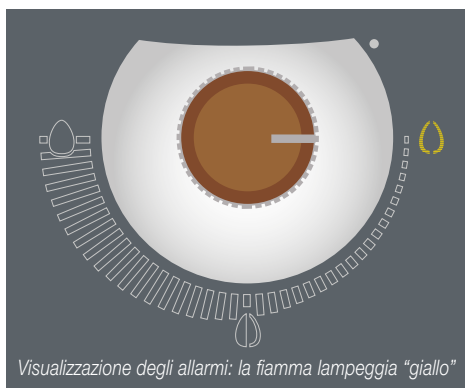
INDICE

Pagina 47	Stati di funzionamento di Clou Pellet
Pagina 48	Avvio con la manopola
Pagina 49	Messaggi di errore e di allarme
Pagina 50	Regolazione del rendimento
Pagina 52	Regolazione della temperatura ambiente
Pagina 54	Panoramica dei codici di allarme
Pagina 56	Panoramica dei codici di errore
Pagina 59	Manutenzione - avvertenze, prescrizioni

Stati di funzionamento di Clou Pellet



La funzione ECO MODE è disabilitata sul modello Clou Pellet. Clou pellet è dotata di uno speciale SOFTWARE DI MODULAZIONE del CALORE. Questo software consente al modello CLOU PELLET di raggiungere in modulazione lo stadio di PERFORMANCE 1 - quando la temperatura ambiente preimpostata viene raggiunta. La stufa non si spegnerà. In questo modo, anche se la stufa funziona con un braciere sporco, non si verificheranno implosioni. Attenzione: questo è una FUNZIONE DI SICUREZZA!

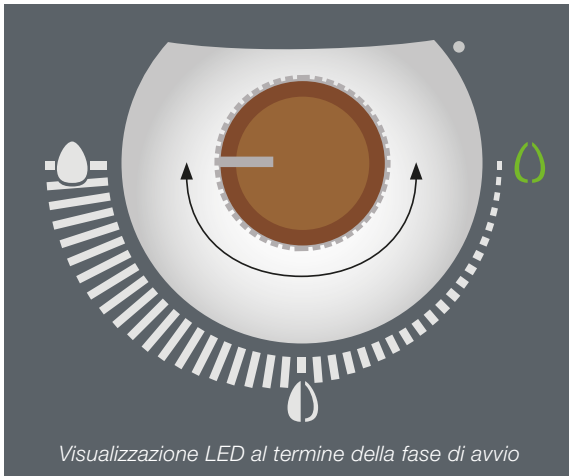


Avvio della stufa-caminetto a pellet



Girare la manopola in senso orario partendo dalla posizione di partenza fino a quella di arresto. La stufa si avvia: la fiamma a destra inizia a lampeggiare “verde”. Ciò significa che ora la stufa si trova in fase di avvio. La fase di avvio è totalmente automatica. In questa fase il pellet inizia a bruciare. La camera di combustione viene portata alla temperatura di esercizio. Questa fase dura circa 20 minuti.

Modalità “combustione” al termine della fase di avvio

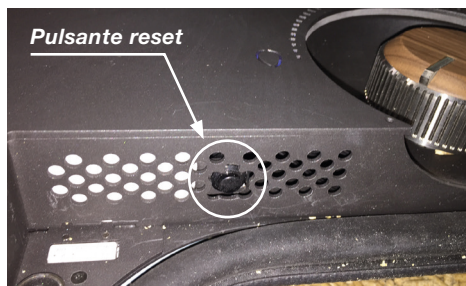


La stufa indica che la fase di avvio è terminata con UNA FIAMMA VERDE FISSA in alto a destra. La vostra CLOU PELLET è pronta per le regolazioni di potenza desiderate.

Avvertenza

Al termine della fase di avvio si consiglia di portare la stufa al livello di riscaldamento 5 (max.) per min. 30 minuti. Il rivestimento interno della camera di combustione – Keramott – necessita di 400 °C per eliminare le tracce di fuliggine che si depositano. Raggiunta questa temperatura, il rivestimento in Keramott diventa e rimane bianco.

Messaggi di errore e di allarme



Messaggi di errore

Clou Pellet visualizza gli errori in modo chiaro e comprensibile attraverso delle combinazioni cromatiche (vedi Panoramica degli errori, da pagina 12 a pagina 14). Quando compare un errore, la stufa si arresta e la fiamma a destra si illumina di rosso. Inoltre, una o più tacche di indicazione della potenza assumono colori differenti in funzione del tipo di errore. In base all'immagine che lampeggia, è possibile risalire rapidamente alla causa dell'errore. Quando se ne risolve la causa, gli errori visualizzati si cancellano mediante la manopola procedendo in senso orario e partendo dalla posizione corrispondente alle ore 3, girando quindi la manopola ad un livello qualsiasi di potenza e, successivamente, riconducendola velocemente in posizione ore 3.

Messaggi di allarme

Clou Pellet fornisce le informazioni che riguardano le anomalie attraverso una combinazione di colori e le tacche di indicazione della potenza (vedi Panoramica degli allarmi, da pagina 10 a pagina 11). In caso di messaggio di allarme, la fiamma a destra si illumina di giallo. È necessario risalire al messaggio di allarme, risolverlo ed



eliminarlo. Per cancellare un allarme è sufficiente premere il pulsante reset (vedi immagine).

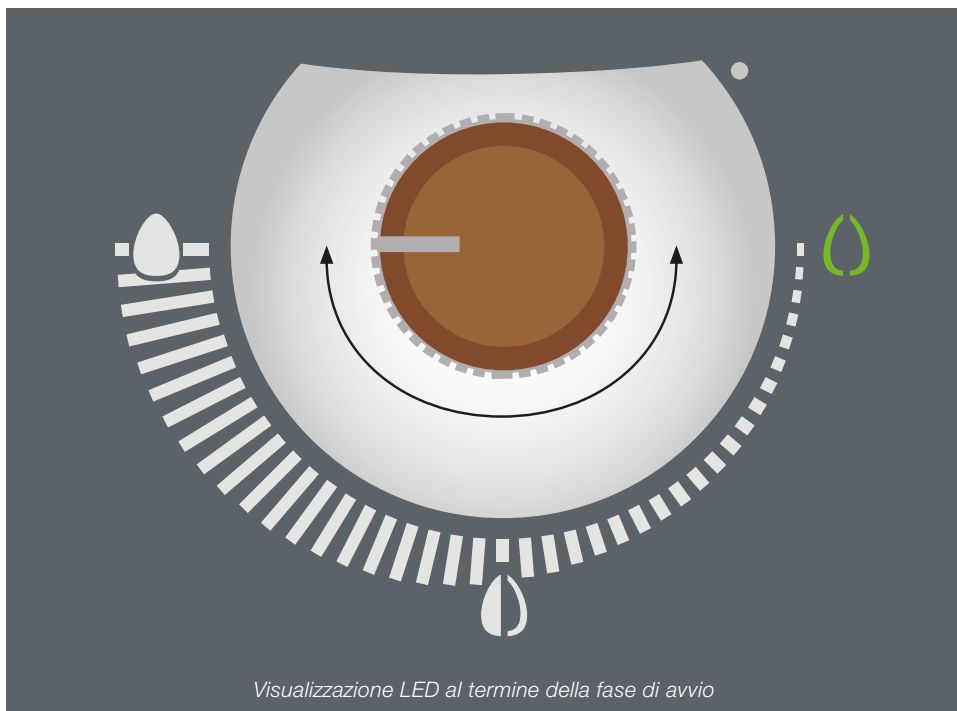
Pulsante reset

Quando il coperchio del serbatoio è aperto, è possibile accedere al pulsante RESET posto sul lato anteriore a destra. Dovete utilizzare questo pulsante per riempire manualmente la coclea in fase di prima accensione ed anche per effettuarne la pulizia. Per questa funzione, è necessario premere il pulsante in modo costante. Attenzione al limite di tempo: il coperchio del serbatoio può restare aperto in modo continuato solo fino a max. 255 secondi. Se questo tempo viene superato, si verifica un malfunzionamento. Con il pulsante reset si cancellano anche tutti gli allarmi. Per questa funzione, è sufficiente premerlo brevemente.

IMPORTANTE

Alimentazione manuale in presenza di un messaggio di **allarme**, Clou Pellet continua a funzionare. Se ci si trova invece davanti ad un messaggio di **errore**, il funzionamento si interrompe fino alla risoluzione della causa dell'errore.

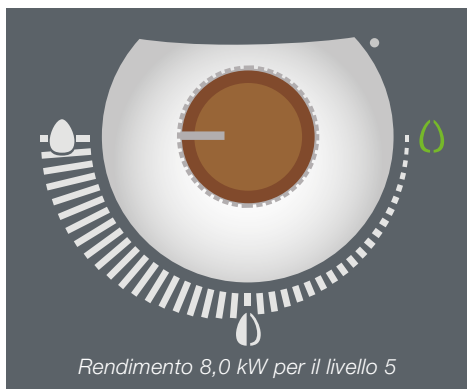
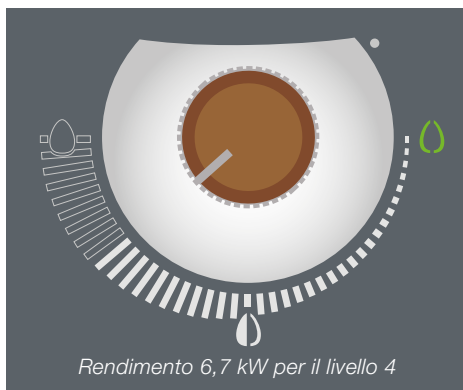
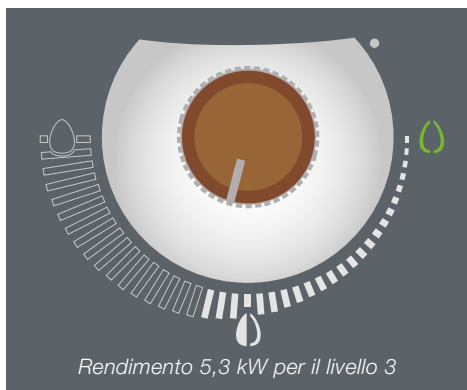
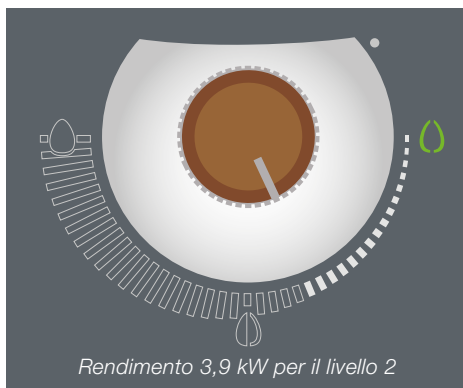
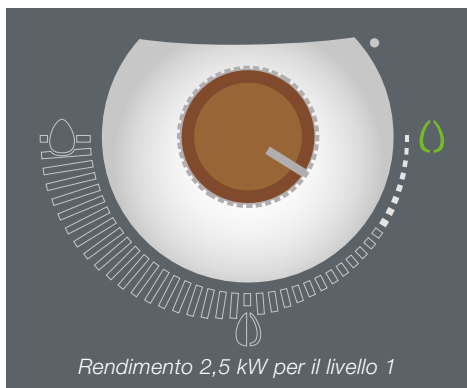
Impostazione del rendimento desiderato



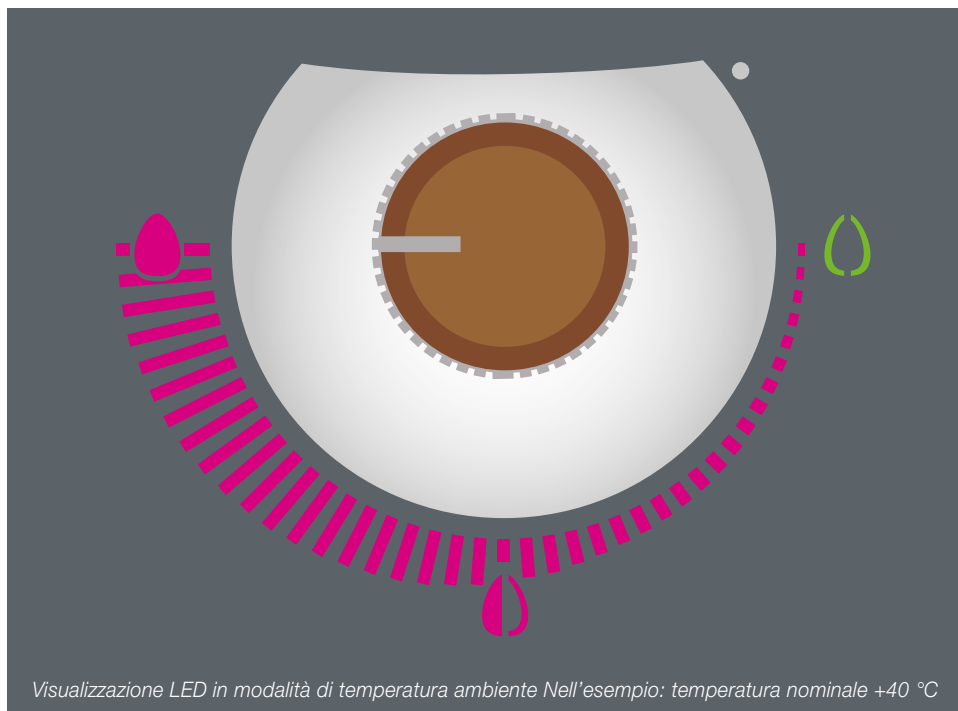
Il campo luminoso è suddiviso in 5 livelli che si accendono. In funzione della potenza selezionata con la manopola, i livelli da 1 a 5 si illuminano di bianco. Più livelli si illuminano, maggiore sarà il rendimento. Al termine dell'avvio, è possibile impostare immediatamente il rendimento desiderato. E' sufficiente girare la manopola in senso antiorario e portarla sulla potenza desiderata: 5, 4, 3, 2 o 1 (vedi figure pagina a destra).

Dopo aver impostato la potenza desiderata, passati 5 secondi, un breve lampeggiamento conferma la scelta effettuata. Al termine della fase di avvio, regolata in automatico, la stufa si attiva con la potenza selezionata.

Rendimento – 5 livelli



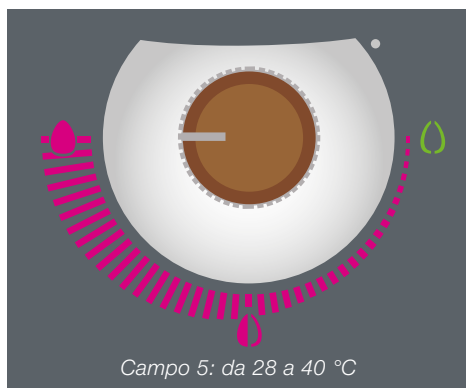
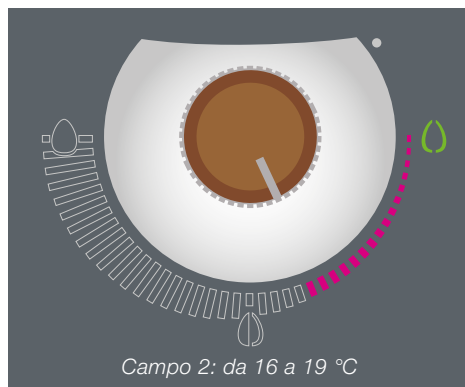
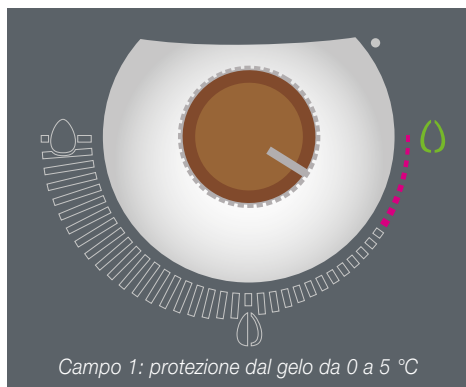
Impostazione della temperatura ambiente



Questo parametro si può impostare e modificare in qualsiasi momento. E' sufficiente ruotare la manopola in senso antiorario in direzione della fiamma verde, fino alla posizione ore 3; poi girarla immediatamente in senso orario, fino a raggiungere la posizione ore 9. L'intera scala graduata si illumina color magenta. Potete ora impostare la temperatura ambiente desiderata. Il campo di impostazione della temperatura varia da +5 °C (protezione antigelo) a +40 °C.

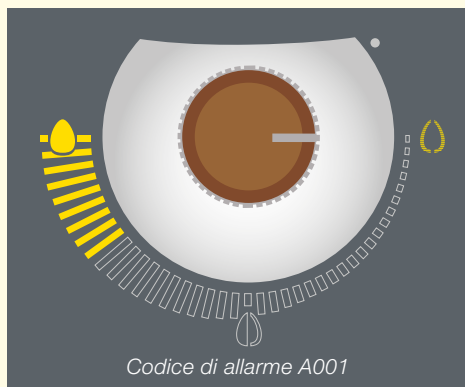
All'interno del coperchio del serbatoio, è presente un'etichetta adesiva riportante le indicazioni tecniche relative alla temperatura. Dopo aver impostato la temperatura ambiente, passati 5 secondi, un breve lampeggiamento conferma la scelta eseguita.

Temperatura ambiente nominale – campi di regolazione



Per tornare in modalità di impostazione del rendimento (LED bianchi), procedere come indicato di seguito: girare la manopola in senso antiorario fino a raggiungere la fiamma verde illuminata in posizione ore 3; poi ruotare immediatamente in senso orario la manopola con l'indicatore rivolto verso l'impostazione del rendimento desiderato. La scala graduata viene retroilluminata di bianco (vedi immagini a pag. 6 e 7).

Allarmi possibili – codici cromatici



Descrizione

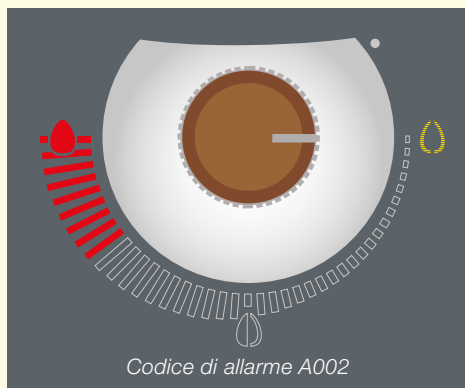
Il livello di combustibile è basso o vuoto.

Osservazioni

“LIVELLO PELLET INSUFFICIENTE”. Questo allarme appare su ogni nuovo modello prima del riempimento manuale della coclea, da effettuarsi attraverso il tasto RESET.

Soluzione

Riempire di pellet il serbatoio e cancellate l'allarme premendo brevemente il tasto RESET.



Descrizione

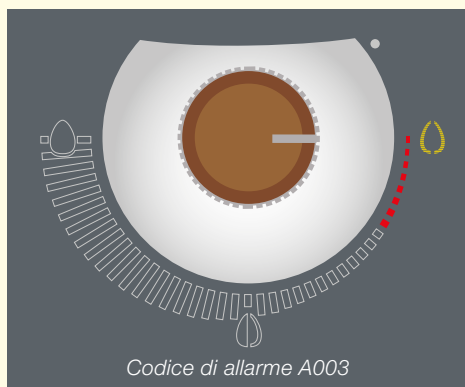
Richiesta manutenzione.

Osservazioni

La stufa può funzionare per circa 1.200 ore senza necessitare di manutenzione. Al termine di questo periodo, la stufa segnala il bisogno di manutenzione attraverso questo allarme.

Soluzione

Far manutentare la stufa da un tecnico autorizzato addetto all'assistenza il quale resetterà il contatore di funzionamento.



Descrizione

Richiesta pulizia.

Osservazioni

La stufa si surriscalda. Si raccomanda di effettuare una pulizia.

Soluzione

Far eseguire la pulizia da un tecnico autorizzato addetto all'assistenza.

Allarmi possibili – codici cromatici

Descrizione

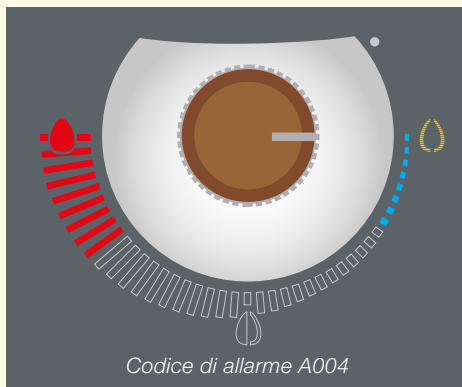
La batteria CR2032 della centralina è debole.

Osservazioni

La centralina di Clou Pellet è alimentata da una batteria C2032 per salvare dati come timer, ora, data. Se la batteria si esaurisce, appare questo allarme.

Soluzione

Sostituire la batteria. Attenzione! Su ogni nuova stufa è apposta una linguetta protettiva che va rimossa in fase di installazione. Una volta rimossa, il segnale sparirà. La durata della batteria è di circa due anni.



Descrizione

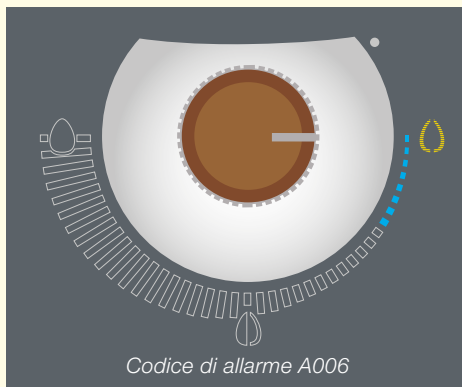
Il coperchio del serbatoio deve essere chiuso durante il funzionamento.

Osservazioni

Questo allarme appare quando il coperchio del serbatoio rimane aperto più di 255 secondi. Prestare particolare attenzione quando la coclea è vuota - es. appena installata, la coclea è vuota e va riempita manualmente tenendo premuto il tasto RESET. Per accedere al tasto occorre tenere aperto il coperchio del serbatoio. Dopo 255 secondi, questo errore apparirà. Raccomandiamo quindi di chiudere il coperchio prima dei 255 secondi e ricominciare l'alimentazione della coclea una seconda volta.

Soluzione

Richiudere il coperchio in tempo.



Descrizione

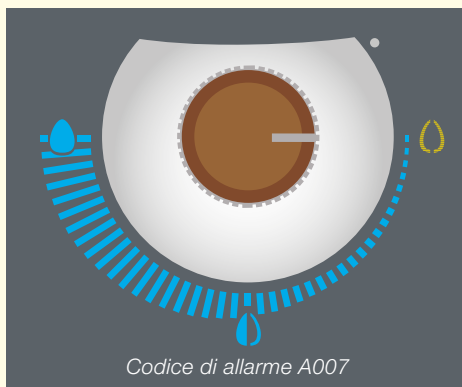
La misurazione della pressione differenziale è disturbata.

Osservazioni

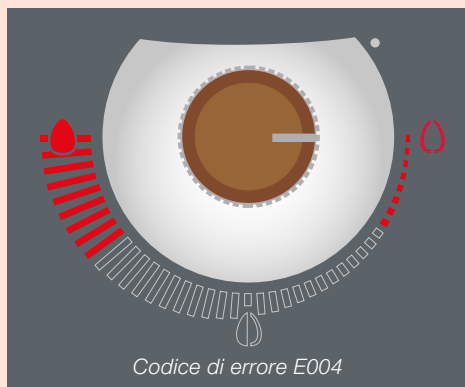
I due flessibili per la pressione differenziale potrebbero avere delle perdite oppure lo sportello della camera di combustione non è chiuso ermeticamente...

Soluzione

Controllare i flessibili per la pressione e la chiusura dello sportello.



Errori possibili – codici cromatici



Descrizione

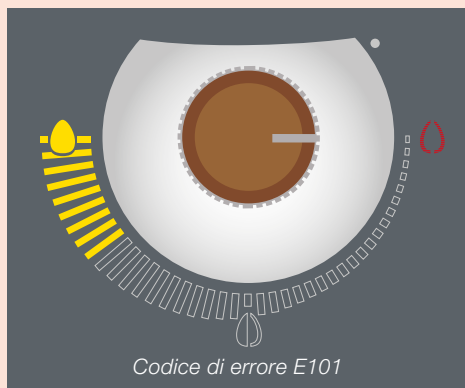
DISPLAY e CENTRALINA non comunicano correttamente tra loro

Osservazioni

Questo errore compare quando si effettua un aggiornamento del software. In quel momento, display e centralina non si interfacciano.

Soluzione

Ad aggiornamento completato, l'errore scompare.



Descrizione

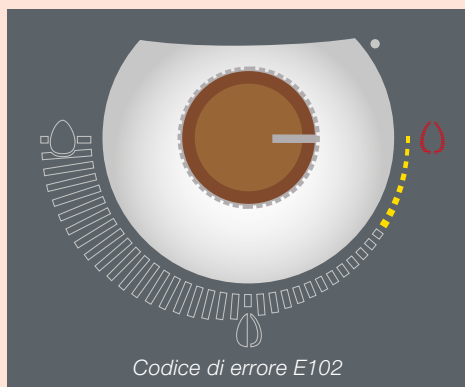
L'accensione del pellet non è avvenuta.

Osservazioni

Di solito dipende dalla candeledda.

Soluzione

Controllare che la candeledda scaldi a sufficienza. Pulire il braciere e accendere la stufa. Dopo 6-8 minuti, se la candeledda funziona, il pellet dovrebbe iniziare a bruciare. Provare più volte e se continua ad apparire l'errore E101, sostituire la candeledda.



Descrizione

Questo errore appare quando l'estrattore fumi deve lavorare a massimo regime durante la fase di accensione o durante le normali fasi di esercizio.

Osservazioni

L'errore appare se si interrompe l'avvio della stufa in fase di accensione automatica, se l'estrattore fumi ha problemi o se la camera di combustione non è ermetica (anta non chiusa perfettamente, guarnizioni consumate, oppure se i tubi blu della pressione differenziale sono rovinati).

Soluzione

Ricericare la perdita o la causa e risolvere il problema.

Errori possibili – codici cromatici

Descrizione

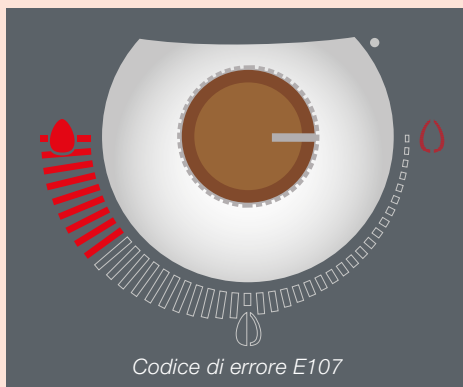
Il sensore fiamma non è collegato o il cavo del sensore è danneggiato.

Osservazioni

Questo errore può apparire se i cavi del sensore fiamma non sono ben collegati o sono consumati.

Soluzione

Controllare i collegamenti, cambiare le sonde, interpellare un tecnico autorizzato.



Descrizione

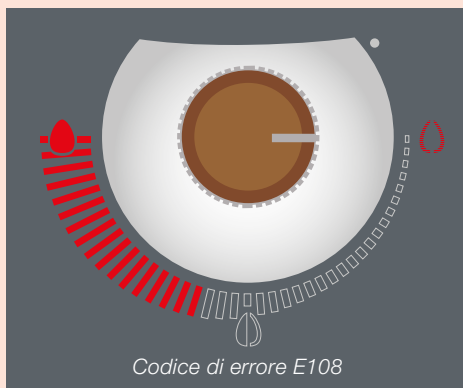
La temperatura consentita nell'area della coclea e/o del serbatoio del pellet è stata superata.

Osservazioni

Questo errore compare solitamente quando il condotto della coclea presenta depositi e residui eccessivi.

Soluzione

Far raffreddare la stufa; pulire il condotto della coclea; resettare il limitatore della temperatura di sicurezza svitando manualmente la copertura in plastica e spingendo il perno verde verso l'interno (posizione: sul retro della stufa accanto all'interruttore di alimentazione).



Descrizione

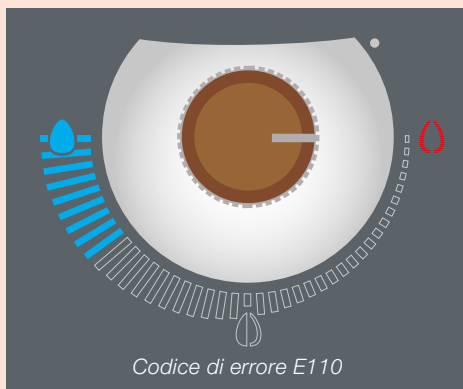
Clou Pellet è provvista di un sensore di temperatura ambiente. Il cavo del sensore non è collegato bene oppure è difettoso.

Osservazioni

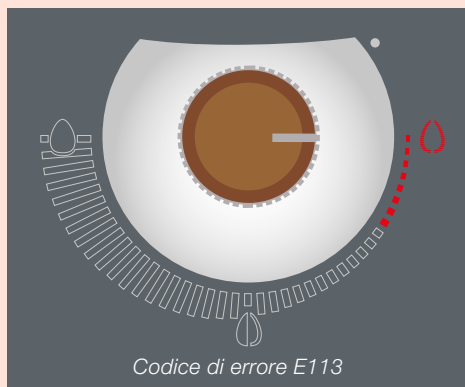
Nella parte posteriore della Clou, sopra l'interruttore di alimentazione, il cavo del sensore sporge verso l'esterno di circa 20 cm. Questo cavo potrebbe essere difettoso. Importante: senza il termostato ambiente od il suo cavo, la stufa non funziona. Se la stufa è collegata ad un termostato ambiente esterno, l'errore non comparirà ma comunque la stufa non potrà funzionare.

Soluzione

Sostituire il cavo del sensore o il termostato ambiente esterno.



Errori possibili – codici cromatici



Descrizione

La temperatura nella camera di combustione o nei canali di uscita fumi è troppo elevata.

Osservazioni

Canali fumo intasati da sporcizia o un sensore di fiamma difettoso provocano solitamente questo errore.

Soluzione

Chiamare un tecnico addetto all'assistenza per risolvere il problema.



Descrizione

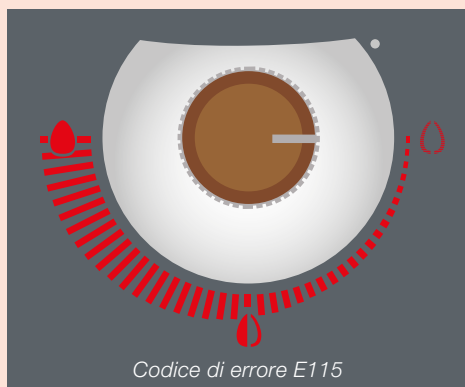
La quantità di pellet che alimenta il braciere è insufficiente.

Osservazioni

Non c'è abbastanza pellet che attraversa la coclea e cade nel braciere.

Soluzione

Controllare il livello di pellet nel serbatoio, pulire il condotto della coclea ...



Descrizione

La centralina non carica i file del sistema operativo.

Osservazioni

Questo errore appare solitamente dopo un'interruzione di corrente.

Soluzione

Far ricaricare il software da un tecnico addetto all'assistenza.

Manutenzione – avvertenze, prescrizioni

- Prima di ogni operazione di manutenzione, è necessario svuotare il braciere della vostra Clou Pellet. Solo un braciere pulito garantisce un'accensione sicura all'avvio e una combustione corretta durante l'esercizio. L'attrezzo in dotazione (vedi immagine) consente di sollevare il braciere in modo facile e sicuro e di trasportarlo nel luogo preposto allo svuotamento.
- In caso di funzionamento regolare, la camera di combustione della stufa a pellet deve essere aspirata almeno una volta alla settimana e ogni qualvolta se ne presenti la necessità.
- Durante l'esercizio, il vetro rimane pulito almeno 16 ore. In seguito, si consiglia la pulizia del vetro con un panno morbido ed un prodotto specifico.
- A fine stagione, la stufa a pellet deve essere sottoposta a manutenzione da parte di un tecnico autorizzato del servizio di assistenza Austroflamm il quale effettuerà la pulizia dei condotti fumari ed il controllo di tutte le guarnizioni, da sostituire in caso di necessità, il controllo della tenuta dello sportello; la pulizia dell'aspiratore fumi e del suo alloggiamento; il reset del contatore di funzionamento ...).
- **GARANZIA**
La garanzia vale solo se vengono rispettate le avvertenze e le prescrizioni relative alla manutenzione.



Attrezzo in dotazione per sollevare ed estrarre il braciere.



Clou Pellet

WÄRME MIT EINEM DREH
GETTING HEAT WITH A TURN
LA CHALEUR EN UNE ROTATION
IL CALORE IN UN SOLO GESTO

www.austroflamm.com

Austroflamm GmbH
Austroflamm-Platz 1
A-4631 Krenglbach

Tel: +43-7249-46443-0
Fax: +43-7249-46636
Email: info@austroflamm.com

